

tips

Vöcklabruck

total. regional.

13.11.2024 / KW 46 / www.tips.at



Übung Bei der 24-Stunden-Jugendgroßübung der FF Ottnang mussten verschiedene Aufgaben bewältigt werden. Seite 6 / Foto: FF Ottnang



Landeslehrlingsmeister Philip Lemmerer vom Landhaus zu Appesbach in St. Wolfgang ist der Sieger der Junior Skills Landeslehrlingsmeisterschaften in OÖ in der Sparte Koch/Köchin.

Seite 5 / Foto: Andreas Maringer, cityfoto.at

Polizei eröffnet neue Inspektion

Seite 13

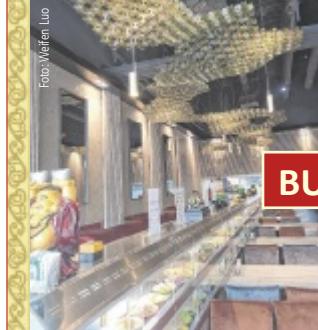


Foto: Weifen Luo



BUFFETT & RUNNING SUSHI

- ALL YOU CAN EAT -

VARENA | Vöcklabruck | Linzer Str. 50

07672/20 661

kaili-restaurant@gmx.at | www.kaili-restaurant.at

NEU – AB SOFORT!

Nudelbox

ab € 5,90

Abendmenü

ab 16 Uhr Vor- und Hauptspeise

ab € 11,90

**EROTIK+
FETISCH
MESSE**
WELS
MESSEHALLE 21 D
22.-24.11.
www.erotik-messe.at www.oeticket.com

KULTURHAUPTSTADT

Nacktaufreger, völliger Schwachsinn, starker Eindruck, Jahrhundertchance

SALZKAMMERMUT. Das Kulturhauptstadtjahr neigt sich dem Ende zu. Doch wie denken die Menschen in den Gemeinden über die Kulturhauptstadt. Wird etwas nachhaltig für die Region bleiben oder war es nur viel Aufregung um nichts?



von
LISA-MARIA LASERER

Seit 1985 wird der Titel „Kulturhauptstadt Europas“ an ausgewählte Städte und Regionen verliehen. Mit der Bannerstadt Bad Ischl und 22 weiteren Gemeinden im oberösterreichischen und steirischen Salzkammergut wurde dieser Titel erstmals einer Region verliehen. Es war sicherlich ein ereignisreiches Jahr: Vom Pudertanz bei der Eröffnung, über die Ausgrabung eines Wohnzimmers in Bad Goisern bis hin zu vielen außerordentlichen Projekten der heimischen und internationalen Kunstszene. Was dieser Veranstaltungsreigen rund um seine künstlerische Leiterin Elisabeth Schweiger sicherlich getan hat, war zu polarisieren. Doch was ist nun die Bilanz des Jahres außer-

halb von Bad Ischl. Wie war das Kulturhauptstadterlebnis in anderen Gemeinden? Was wird bleiben? Tips befragte Bürgermeister, Künstler und Bürger.

„Planlos“ vorbeigeschrammt

„An weiten Teilen der heimischen Bevölkerung und Gästen ist das Kulturhauptstadtjahr letztlich wohl völlig ‚planlos‘ vorbeigeschrammt. Viel zu viele inhaltlich und künstlerisch austauschbare Projekte, die dem Salzkammergut aufgestülpt wurden und thematisch auch andernorts problemlos ‚funktionieren‘ würden, beweisen letztlich, dass sich die Intendanz mit dem Kulturgut des Salzkammergutes viel zu wenig auseinandergesetzt hat. Wer drittklassige Nacktaufreger aus dem Jahre Schnee als kulturelle Höhepunkte abfeiern will, mag dies gerne tun. Worin hier allerdings die politisch vielzitierte ‚Chance für das Salzkammergut‘ liegen soll, bleibt ungeklärt“, so Jörg Hoffmann, Artdirektor und Kommunikationsdesigner aus Gosau. „Schwachsinn, ein völliger Schwachsinn. Mehr kann ich dazu nicht sagen“, kommentiert ein Scharnsteiner Bürger, der lieber anonym bleiben möchte. „Gemerkt haben wir hier nicht recht viel von der Kulturhauptstadt,

muss ich sagen“, äußert sich eine Bewohnerin aus Vorchdorf, die auch lieber ihren Namen nicht nennen möchte. „Wir hatten einige nette Veranstaltungen in Gosau. Da waren auch interessante Dinge dabei, mal was anderes. Aber nachhaltig bleibt nichts außer schönen Erinnerungen“, erklärt Markus Schmaranzer seine Sichtweise als Bürgermeister von Gosau.

„Sehr positiv verlaufen“

Bei den meisten beteiligten Bürgermeistern wird die Kulturhauptstadt und ihre Nachhaltigkeit für ihre Gemeinden jedoch positiv bewertet: „Insgesamt hat die Kulturhauptstadt für die Region sicher etwas gebracht, weil die 23 beteiligten Gemeinden verstärkt zusammengewachsen sind. Aus der Sicht von Laakirchen haben vor allem das Kinder-Musiktheater ‚Saltice‘, die Lichtinstallation ‚Chromotopia‘ beim Kulturzentrum Alfa und die mit der Kulturhauptstadt assoziierte Kabarett-Reihe ‚Lachen verbindet‘ einen starken Eindruck hinterlassen“, so Fritz Feichtinger, Bürgermeister von Laakirchen.

Auch Nicole Eder, Bürgermeisterin von Steinbach am Attersee stößt in dasselbe Horn: „Wir sind im Salzkammergut zusammen-

gerückt, was uns in Zukunft sicherlich zugutekommt. Wir haben durch die Kulturhauptstadt neue Impulse bekommen und eigene Projekte von unserer Gemeinde aus initiiert, wie zum Beispiel, dass aus der Steinbachtalhalle eine Kulturhalle geworden ist. Beim Mahlerfestival im Juni durch die Unterstützung von Elisabeth Schweiger war die Halle bis auf den letzten Platz gefüllt. Diese neue Halle bleibt ja für zukünftige Kulturveranstaltungen bestehen. Das ist äußerst nachhaltig und eine Bereicherung.“

„Und“, so fährt Eder fort, „es kommt halt immer drauf an, was man draus macht. Eigentlich war das eine Jahrhundertchance.“

Auch der Bürgermeister von Gmunden Stefan Krapf zieht ein positives Resümee: „Die Kulturhauptstadt ist für Gmunden sehr positiv verlaufen. Es waren tolle Veranstaltungen in einer nie dagewesenen Form, die Wirtschaft in Gmunden ist voll mitgezogen und hat viel investiert. Viele Kulturinitiativen werden auch nachhaltig in Gmunden bestehen bleiben.“

Was wirklich bleiben wird, nachhaltig und nicht nur in der Erinnerung, und ob die Fortläufer der „Jahrhundertchance“ langfristig genutzt werden können, wird die Zeit zeigen. ■



Volles Haus in der Steinbachtalhalle beim Gustav Mahler-Festival.



Drei Zuseher bei einer Kulturhauptstadtveranstaltung in Altaussee.

Foto: privat

LEBENSMITTELPRODUKTION

Berufsschüler auf „Eisberg“-Exkursion

ALTMÜNSTER. Schüler der Berufsschule Altmünster erhielten spannende Einblicke in die Abläufe bei „Eisberg“ in Marchtrenk. Unter strengen Hygienebedingungen durften sie Produktionshallen betreten und erfuhr mehr über Forschung, Logistik und die Verarbeitung.

Auf Einladung der McDonald's-Franchisenehmer Christian Krainz und Gerhard Fuchs erhielten Schüler der Berufsschule Altmünster einen besonderen Einblick in die Arbeitsprozesse der Firma Eisberg in Marchtrenk. Unter strengen Hygienebedingungen durften sie in die Produktionshallen und die Logistikräume eintreten, in denen unter anderem auch der Salat für McDonald's verarbeitet wird. Dabei konnten die Schüler die Herstellung und Logistik des Unterneh-

mens kennenlernen und sich mit den Abläufen vertraut machen.

Neben den Produktionsprozessen wurden den Schülern auch Abteilungen wie Forschung und Marketing vorgestellt. Franco Mühlgrabner, Geschäftsführer von Eisberg Marchtrenk, nahm sich Zeit, um ihre Fragen zu beantworten und Einblicke in die spezifischen Herausforderungen der Lebensmittelproduktion zu geben. Besonders für die angehenden Fachkräfte war dieser Austausch eine Gelegenheit, theoretisches Wissen mit praktischen Einblicken zu ergänzen.

Lehre in Systemgastronomie

„Es war faszinierend zu sehen, wie interessiert die Schüler sind und wie gezielt sie Fragen stellen. Anders als in der klassischen Gastronomie-Lehre liegt bei diesem Beruf



Lehrlinge und Schüler besuchten die Firma Eisberg in Marchtrenk.

Foto: Eisberg

ein großer Schwerpunkt auf kaufmännischen Kenntnissen, die für die Leitung eines mittelständischen Unternehmens nötig sind. Solche Einblicke bei langjährigen Partnern wie Eisberg Österreich sind daher besonders wertvoll für unsere Lehrlinge“, betont Systemgastronom Christian Krainz.

„Die Berufsschule Altmünster legt großen Wert auf praxisnahe Bil-

dung, die den Schülern ermöglicht, mit den Entwicklungen der Lebensmittelbranche Schritt zu halten. Die Exkursion zur Produktionsstätte Eisberg bot eine einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen eines wichtigen Zulieferers der Systemgastronomie zu blicken und berufliches Wissen in einem realen Umfeld zu vertiefen“, sagt Berufsschul-Direktor Armin Lenz. ■

**Jeden Adventsamstag
14⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
Strandbad Seewalchen**

30. Nov. **Der Nikolaus kommt**

07. Dez. **Christbaumschwimmen**

14. Dez. **Perchtenlauf mit den „Schörflinger Seeteifln“**

21. Dez. **Sonnwendfeuer am See „Burning Lake“**

ADVENT am See

SCHÖRFLING • SEEWALCHEN

mehr Infos zum Advent am See

aufwind.co.at

KINDERFREUNDE

Tolle Bildungsfahrten

OTTNANG / WOLFSEGG. Die Kinderbildungsfahrten der Kinderfreunde Ottnang-Wolfsegg haben Fahrt aufgenommen.

Besucht wurden bereits die Landeshauptstädte Linz (Landestheater und Stadtführung) und Salzburg (Haus der Natur und Christkindlmarkt) sowie das Welios Science-Center in Wels, das Haus des Meeres in Wien und viele weitere Ausflugsziele.

„Wir versuchen mit diesen Kinderbildungsfahrten, den Kindern und Jugendlichen Spaß am kul-

turellen Lernen zu entwickeln“, so das Team mit Stefanie Linner, Kilian Hindelang, Ildikó Froschauer und Doris Lidauer.

Für den letzten Ausflug durften die Kinder und Jugendlichen mit den Kinderfreunden nach Linz fahren.

Dort wurde Zeit am Pöstlingberg verbracht und eine Fahrt in der Grottenbahn durfte nicht fehlen. Anschließend warf man noch einen spannenden Blick mit einer Backstage-Führung hinter die Kulissen im Musiktheater. ■



Im Musiktheater in Linz gab es auch eine Backstage-Führung.

Foto: Kinderfreunde

BREITBAND OBERÖSTERREICH

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 15 Pro
(im Wert von 1.199 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Herbstfest für die ASZ-Mitarbeiter aus dem Bezirk

Foto: BAV Vöcklabruck

ALTSTOFFSAMMELZENTREN

Gemeinsames Fest

BEZIRK. Der BAV Vöcklabruck veranstaltete ein Herbstfest, zu dem alle Mitarbeiter der Altstoffsammelzentren im Bezirk eingeladen waren. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand nicht nur die Möglichkeit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, sondern auch der Austausch und das gegenseitige Kennenlernen der Kollegen aus den verschiedenen Sammelzentren. Das Fest bot eine Gelegenheit, die Bedeutung der Arbeit im Bereich der Abfallwirtschaft hervorzuheben und das Engagement aller Beteiligten zu

würdigen. „Mit unserem Fest möchten wir unseren Mitarbeitern ein Dankeschön und die Wertschätzung aussprechen für ihre engagierte Arbeit – und uns jetzt schon bedanken für die herausfordernde Zeit, die noch vor uns liegt“, so BAV-Vorsitzende Manuela Gschwandtner. Im Oktober wurde verstärkt die Sammlung von ReVital-Waren in den Altstoffsammelzentren im Bezirk beworben. Diese Aktion ist sehr gut angekommen und es konnten zahlreiche Gegenstände für die ReVital-Shops gesammelt werden. ■

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von September bis Ende Dezember 2024 am **Gewinnspiel** teil!



Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

LANDESLEHRLINGSMEISTERSCHAFTEN

Bester Koch-Lehrling Oberösterreichs kocht beim Landhaus zu Appesbach

ALTMÜNSTER/ST. WOLFGANG.

Die Junior Skills OÖ Landeslehrlingsmeisterschaften haben die besten Nachwuchstalente der oberösterreichischen Gastronomie und Hotellerie ins Rampenlicht gerückt. Unter ihnen auch Philip Lemmerer vom St. Wolfgangener Landhaus zu Appesbach, der den ersten Preis in der Kategorie Koch/Köchin erreichte.

Die Lehrlinge präsentierten sich an den Wettkampftagen von ihrer besten Seite und lieferten Spitzenleistungen ab, die die Qualität der touristischen Ausbildung in Oberösterreich unterstreichen. Unterstützt von ihren Ausbildungsbetrieben, Coaches und



Die Sieger, darunter Philip Lemmerer (Mitte, in Weiß), freuen sich sehr über den Erfolg und die damit verbundene Auszeichnung.
Foto: Maringer Andreas/cityphoto.at

Lehrern haben die Teilnehmenden den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere im Tourismus gelegt. Die Junior Skills OÖ sind nicht nur eine Bühne für die Leistungskraft des Berufsnachwuchses, sondern auch eine starke Werbung für Berufe in Gas-

tronomie und Hotellerie. Die frisch gekürten Landesmeister 2024 sind: In der Sparte Koch/Köchin ging Platz eins an Philip Lemmerer (Landhaus zu Appesbach), vor Anastasiia Zaporozhchenko (Eurothermenresort Bad Schallerbach) und Ra-

phael Poik (Herzstück Haid). Bei den Hotel- und Gastgewerbeassistenten/innen siegte Marlena Kirchhofer (Eurotherme Bad Schallerbach) vor Anna Weissensteiner (Gröller Hospitality) und Elias Steinbeiß (Gesundheitsresort Lebensquell Bad Zell). Bei den Restaurantfachmännern/-frauen war Chiara Gollner (Hotel Schwarzer Bär) vor Nicolaj Schmuck (Hotel Guglwald) und Theresa Hochreiter (Hotel Mühlviertler Hof) erfolgreich.

„Ich freue mich sehr über den Meistertitel. Mein Motto ist: Nimm nicht das, was du kriegen kannst, mach das Beste aus dem, was du hast“, freut sich der 18-jährige Philip Lemmerer. ■

VID air FLEX
AIR TO RELAX

LUFTBETT



SCHLAF BERATUNGS TAGE

FR 15. 11. / 9 – 17 Uhr
SA 16. 11. / 9 – 15 Uhr

Römerstraße 101
4800 Attnang-Puchheim
Tel. 07674/65101

www.studio-schuster.at

TOTALABVERKAUF

wegen Pensionierung

bis **-50%** auf ALLES



L
A
M
M
E
R

VÖCKLA BRUCK VORSTADT II 07672 72296

EINLADUNG ZUR HAUSMESSE

16. - 17. Nov. | 10:00 - 18:00

Besuchen Sie uns in unserem Schauraum in der Haselbachstraße 10 und informieren Sie sich über unsere tollen Jubiläums-AKTIONEN im Jahr 2025.



WIR MACHEN SÄMTLICHE GLAS- UND SONNENSCHUTZ-ARBEITEN!

REITER - Glas & Sonnenschutz
Haselbachstraße 10, 4873 Frankenburg
Tel.: +43 (0) 7683 - 8191
www.reiter-glas.at



Der Kalvarienberg mit seinen Kreuzstationen

Foto: Gerhard Hüttemeyer

AUSFLUGSZIEL

Kalvarienberg ist ein Architektur-Kleinod

ST. GEORGEN/A. Der Kalvarienberg ist ein wahres Schmuckstück in der Gemeinde St. Georgen/A. Das landschaftlich überaus reizvolle Ensemble wurde in den Jahren 1862 bis 1869 von der Pfarre St. Georgen im Attergau erbaut. 1982 wurden die Kreuzstationen restauriert und am 1. Mai 1983 von Bischof Maximilian Aichern feierlich eingeweiht. Vom Hügel aus genießt man einen großartigen Rundblick über den ganzen Ort, den Buchberg, das imposante Höllengebirge mit der anschließenden Zimnitz und weiter zum Kronberg und zum Koglberg. ■

FEUERWEHRJUGEND

24-Stunden-Übung

OTTNANG. Bei der Feuerwehrjugend Ottnang fand eine spannende 24-Stunden-Jugendgroßübung statt, bei der auch der Spaß nicht zu kurz kam.

20 motivierte Kinder stellten sich verschiedenen realitätsnahen Einsatzübungen: darunter ein Brand in einem Container, ein Verkehrsunfall, eine Personenrettung, eine Fahrzeugbergung und ein Palettenbrand. Die Übungen verliefen wie im Alltag einer Berufsfeuerwehr, wobei die Jugendlichen die Abläufe hautnah miterleben und selbst Hand anlegen konnten.

Auch der Spaß kam nicht zu kurz: Am Abend stand ein Besuch in der Aquapulco Therme Bad Schallerbach auf dem Programm. Zwischen den Einsätzen war für eine gute Verpflegung

Foto: FF Ottnang



Es gab verschiedene Einsatzübungen.

gesorgt, sodass die jungen Teilnehmer immer gestärkt weitermachen konnten. Die positiven Rückmeldungen bestätigen den Erfolg der Übung, die auch in Zukunft weitergeführt wird. Ein tolles Erlebnis für die Feuerwehrjugend, das den Teamgeist stärkt und Einblicke in die wichtigen Aufgaben der Feuerwehr gibt. ■

Der schnellste Weg zu deinem Paket.

Bestimme selbst, wie du Pakete bekommst – mit den Empfangsoptionen der Post.

Alle Infos auf post.at/empfangsoptionen

#zusammenbringen



Andreas Oberhumer

Foto: Photo Lounge

LEOPOLDIBLASEN

Ehrung des Landespatrons

EBENSEE. Jedes Jahr um den 15. November wird der heilige Leopold, Patron von Österreich und Landespatron von Niederösterreich, Wien und Oberösterreich, mit dem traditionellen Leopoldiblasen gefeiert. In Ebensee gehört dieser musikalische Brauch fest zur Kultur.

TIMELKAM. Das goldene Leistungsabzeichen ist der Höhepunkt der Musikschulkarriere. Andreas Oberhumer legte dieses Abzeichen auf dem Tenorhorn mit gutem Erfolg ab. Oberhumer fing mit 13 Jahren seine Ausbildung am Tenorhorn bei Emil Zelch an und setzte sie bei Franz Schiestl fort. Die Marktmusik Timelkam gratuliert ihrem Mitglied Andreas Oberhumer. ■



Das Quintett der Salinenmusikkapelle beim Leopoldiblasen

Foto: Marion Hörmändinger

wurde in der Krypta von Klosterneuburg bestattet. Seine Heiligensprechung erfolgte im Jahr 1485. Das Leopoldiblasen, ein Brauch in vielen Teilen des Landes, ist eine beliebte Tradition, die an den heiligen Leopold erinnert.

Musik über dem Langbathsee

In Ebensee hat das Leopoldiblasen eine besondere Geschichte. Vor etwa 70 Jahren führte Franz Hofer, ein lokaler Musiker, diesen Brauch ein. Seitdem versammeln sich eine Bläsergruppe der Salinenmusikkapelle jedes Jahr am Vorabend des 15. November am Leopoldieck,

Am Donnerstag, 14. November, wird das Quintett der Salinenmusikkapelle um 18 Uhr erneut zum Leopoldieck aufsteigen. Dort, beim Marterl, spielen die fünf Bläser Jodler und Lieder aus der Region zu Ehren des heiligen Leopold. Die Bevölkerung von Ebensee ist herzlich eingeladen, das Leopoldiblasen mitzuerleben. ■

AUDIT OF ART

Jungmusiker ausgezeichnet

TIMELKAM. Das goldene Leistungsabzeichen ist der Höhepunkt der Musikschulkarriere. Andreas Oberhumer legte dieses Abzeichen auf dem Tenorhorn mit gutem Erfolg ab. Oberhumer fing mit 13 Jahren seine Ausbildung am Tenorhorn bei Emil Zelch an und setzte sie bei Franz Schiestl fort. Die Marktmusik Timelkam gratuliert ihrem Mitglied Andreas Oberhumer. ■

FF NEUKIRCHEN

Neue Spindräume

NEUKIRCHEN. Das Kommando der FF Neukirchen hat sich dazu entschlossen, drei bestehende Räume zu einem großen Spindraum umzubauen. Ein Lagerraum und die Werkstätte wurden in die Fahrzeughalle verfrachtet und zu Männer-Umkleiden gebaut, die Hälfte der Atemschutzwerkstatt

wurde zu Damen-Umkleiden. So mit stehen 48 Männer- und 14 Frauen-Umkleiden in einem beheizten und sicheren Umfeld zur Verfügung. Dank gilt der Mannschaft, die ehrenamtlich die Räume umgestaltete, sowie der Gemeinde, die sich mit 50 Prozent an den Kosten beteiligte. ■

Theatergruppe Unterach spielt „Tante Rosels Lottoschein“

SAMSTAG 16 20:00 UHR	SONNTAG 17 14:30 UHR	FREITAG 22 20:00 UHR	SAMSTAG 23 20:00 UHR	SONNTAG 24 14:30 UHR
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Kartenvorverkauf in der Trafik Höllermann und im Gasthaus Wirtsguad Remise Unterach

www.theater-unterach.at 0650/96 25 181

HammertingerReisen

PROGRAMMVORSCHAU 2025

Beigelegt in dieser Ausgabe
der Tips finden Sie die Vorschau auf unser Reiseprogramm 2025! Viel Freude damit.

Unser detaillierter Reisekatalog erscheint Anfang Jänner.



Übrigens...
Wir suchen eine/n
BUSCHAUFFEUR/IN
Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.



HAMMERTINGER REISEN GMBH

Hauptstr. 16, 4873 Frankenburg a.H. / Schwanthalergasse 8, 4910 Ried i.I.
office@hampertinger.at 07683 8243 www.hammertinger.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AMPFLWANG



TODESFALL:
Friederike Aigner
(87)

Foto: privat



TODESFALL:
Anna Schobesberger
(98)

Foto: privat



TODESFALL:
Erich Putzer
(79)

Foto: privat

ATTNANG-PUCHHEIM



TODESFALL:
Gerhard Stix
(66)

Foto: privat



TODESFALL:
Evi Maria
Geigenberger
(79)

Foto: privat



TODESFALL:
Monika
Schmitzberger
(83)

Foto: privat

ATZBACH



TODESFALL:
Theresia Obermeier
(91)

Foto: privat



TODESFALL:
Theresia
Hofmanninger
(75)

Foto: privat

DESELBRUNN



TODESFALL:
Karl Glocker
(76)

Foto: privat



lovel

GEBURT: Samuel, am 3. November 2024
Eltern: Anna & Florian Nöhämmer;

Foto: babysmile

FRANKENBURG



TODESFALL:
Erna Wolf
(82)

Foto: privat

FRANKENMARKT



TODESFALL:
Michael Graef
(84)

Foto: privat

GAMPERN



TODESFALL:
Herbert Lukas
(81)

Foto: privat

MANNING



TODESFALL:
Josef Duftschmid
(84)

Foto: privat

MONDSEE



TODESFALL:
Monique Koller
(77)

Foto: privat

NEUKIRCHEN/V.



EISERNE HOCHZEIT:
Frau & Herr Steiner,
(65 Jahre)

Foto: privat

OBERHOFEN AM IRRSEE



JUBILAR:
Josef
Loibichler
(95)

Foto: privat

OBERNDORF



TODESFALL:
Ludmilla Gräfinger
(92)

Foto: privat

OBERWANG

JUBILARE: Engelbert Lettner (84);
Barbara Struchtrup (80);



TODESFALL:
Josefa
Lametschwandtner
(89)

Foto: privat

SCHÖRFLING



TODESFALL:
Alois Hufnagl
(91)

Foto: privat

SEEWALCHEN



TODESFALL:
Veronika Leitner
(68)

Foto: privat

TIEFGRABEN



TODESFALL:
Gottfried Brucker
(87)

Foto: privat

TIMELKAM



TODESFALL:
Elfriede Lindlbauer
(71)

Foto: privat



TODESFALL:
Ulrike Schweitzer
(69)

Foto: privat



TODESFALL:
Franz Bichler
(72)

Foto: privat



TODESFALL:
Margret Ebner
(66)

Foto: privat

UNGENACH



TODESFALL:
Theresia Spatt
(84)

Foto: privat

UNTERACH AM ATTERSEE



TODESFALL:
Josef Steinbichler
(66)

Foto: privat



TODESFALL:
Käthe Hufnagl
(93)

Foto: privat

REGAU



GEBURT: Filip, am 30. Oktober 2024

Eltern: Bojana & Dejan Zivanovic;

Foto: babysmile

ROSENAU



TODESFALL:
Ewald Gaar
(70)

Foto: privat

RÜSTORF



TODESFALL:
Hans-Peter Rinner
(70)

Foto: privat

VÖCKLABRUCK

TODESFALL:
Alois Hattinger
(82)

Foto: privat



TODESFALL:
Ivan „Hans“ Rogar
(82)

Foto: privat



TODESFALL:
Alfred Zisch
(75)

Foto: privat



TODESFALL:
Cäcilia Hinterholzer
(105)

Foto: privat



TODESFALL:
Sr. M. Honora
Karoline Strobl
(93)

Foto: privat



TODESFALL:
Kurt C. Bauernfeind
(84)

Foto: privat



TODESFALL:
Maria Peter
(78)

Foto: privat



TODESFALL:
Stefanie Fritz
(86)

Foto: privat



TODESFALL:
Walter Pichler
(70)

Foto: privat



TODESFALL:
Maria Reiger
(96)

Foto: privat

ZELL AM MOOS

TODESFALL:
Johann Schink
(80)

Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
sek-voecklabruck@tips.at

Adresse: TIPS Zeitungs GmbH
Stadtplatz 37, 4840 Vöcklabruck
Wohnort & Fotohinweis nicht vergessen anzugeben!



Schüler in Straßburg

Foto: Irene Bader / Mathias Heidemann

EXKURSION

Europäische Vielfalt

VÖCKLABRUCK. Im Rahmen einer Erasmus+ Mobilität besuchte eine der Maturaklassen der HLW Vöcklabruck die Stadt Straßburg. Zusammen mit Schülern der Partnerschule aus Osnabrück erlebten die Jugendlichen abwechslungsreiche Tage und interkulturellen Austausch. Ein Höhepunkt der Reise war eine exklusive Führung durch das Europäische Parlament. Die Erasmus+ Mobilität förderte

nicht nur den Austausch von Wissen und Ideen, sondern stärkte auch die Freundschaft zwischen den beiden Schulen. Die Schüler kehrten mit neuen Erfahrungen und unvergesslichen Eindrücken nach Hause zurück. Das Ziel, die Jugendlichen für ein gemeinsames, vielfältiges Europa zu begeistern und das Bewusstsein für das Miteinander über Ländergrenzen hinweg zu schaffen, wurde erreicht. ■



Kurzweilig Zum wiederholten Mal gastierte der Auracher Saitenwirbel in den Regauer Lauben. Die Zuhörer waren begeistert von den Musikstücken und den Mundartgeschichten, die Martina Bergmair gekonnt zum Besten gab. Foto: Mac



Foto: Katharina Stoxreiter

Stromerzeuger

Bürgermeister Johann Dittlbacher übergab einen neuen Stromerzeuger an die Feuerwehr Tiefgraben. Dieser dient im Falle eines Stromausfalls zur Versorgung des Feuerwehrhauses, das zum Beispiel bei Stürmen autark vom Stromnetz versorgt werden kann.



Montag, 11.11. bis
Samstag, 16.11.2024

-25 %
auf ALLE
TIEFKÜHL-
PRODUKTE

DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!

inkl. Speise-Eis*



3 kg Packung
statt 34.99
AKTIONS
PREIS
29.99

JETZT
-25%
2249

SIE SPAREN 12.50



nur für
**KURZE
ZEIT**
maximal regional
Oberöster.
Schweinsbauch
ohne Knochen, mit
Schwarze, im Ganzen oder
Oberöster.
Schweinskarree
ohne Knochen, mit
Schwarze,
in Selbstbedienung, per kg

55
nur
6.99

AKTION



12+12
GRATIS!
Schartner Bombe
Zitrone, Orange, Kirsche,
Pink Grapefruit zuckerfrei,
Spezi oder Ananas,
0,33 Liter
im 24er-Tray je Dose
(1 = 1.33)
0.44

SIE SPAREN 10.80 IM 24ER-TRAY

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Jubiläumspreise, megamengen und S-BUDGET-Artikel. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

Lindner zurückgetreten
OÖ. SPÖ-Landesparteivorsitzender, Landesrat Michael Lindner, zieht sich aus der Politik zurück. Er beende seine politische Laufbahn, „um mich stärker meiner Familie und insbesondere meinen beiden Söhnen zu widmen“. SPÖ-Chef bleibt er bis Ende November, Landesrat so lange, bis die Aufstellung in der SPÖ OÖ geklärt sei.



Foto: Antje Wohl

Alle Inhalte
zum Thema



Trinkwasser einwandfrei
OÖ. Nach den extremen Regenfällen im September war bei über 40 Wasserversorgungsanlagen in OÖ das Trinkwasser beeinträchtigt. Nun ist die Trinkwasserqualität wieder überall hergestellt, so Landesrat Stefan Kaineder (Grüne).

Alle Inhalte
zum Thema



Katastrophen: „Luft nach oben“ bei Vorsorge
OÖ. Die Oberösterreicher glauben, im Katastrophenfall durchschnittlich 6,7 Tage ohne Strom und Wasser auskommen zu können, ergibt eine IMAS-Umfrage. Die Bevölkerung würde ihre Vorsorgemaßnahmen aber überschätzen, so Zivilschutz-Präsident Michael Hammer. „Luft nach oben“ gebe es auch beim Wissen um Zivilschutz-Sirenensignale.

Alle Inhalte
zum Thema



Vogelgrippe-Risiko

OÖ. Ganz Österreich wurde nach Vogelgrippe-Ausbrüchen zum „Gebiet mit erhöhtem Risiko“ erklärt, in sieben oö. Bezirken (Stand 11. November) gilt „stark erhöhtes Risiko“ mit Stallpflicht.

Alle Inhalte
zum Thema



INEO-GALA

Top Lehrbetriebe vor den Vorhang geholt

BEZIRK. Die Elite der oö Ausbildungsbetriebe wurde bei der elften ineo-Gala in Wels vor den Vorhang geholt. Insgesamt wurden 181 Unternehmen mit dem von der Wirtschaftskammer OÖ initiierten Gütesiegel ausgezeichnet. Zudem wurden acht Awards verliehen sowie erstmals zwei goldene ineo-Nadeln.

In Summe gibt es bereits 1.097 ineo-Betriebe. Das ist ein Fünftel aller Unternehmen, die in Oberösterreich Lehrlinge ausbilden. „Das Gütesiegel ineo bietet allen ausgezeichneten Unternehmen die Möglichkeit, sich als qualitativ hochwertiger Ausbildungsbetrieb zu positionieren“, so WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer. ineo steht für die vier Kernbotschaften der Lehrlingsausbildung, nämlich innovativ, nachhaltig, engagiert und orientiert. Die Zertifizierung erfolgt freiwillig, „wobei nur jene Betriebe diese Auszeichnung erhalten, die nachweislich die hohen Qualitätskriterien in der Lehrlingsausbildung erfüllen und besonders engagiert und vorbildlich tätig sind“, so Hummer.

Acht ineo-Awards verliehen

31 Unternehmen wurden erstmals mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Weitere 150 Lehrbetriebe erhielten eine Rezertifizierung und damit eine Verlängerung ihrer Auszeichnung für die nächsten drei Jahre. Für besonders herausragende Leistungen rund um die Lehrlingsausbildung wurden auch heuer wieder Awards in vier Haupt- und in vier Sonderkategorien verliehen. In der Kategorie Kleinbetriebe bis neun Mitarbeiter wurde die Apotheke St. Martin, Mag. pharm. Karin Neuherz MBA, in Traun ausgezeichnet. Die B. Kern Baugesellschaft m.b.H. aus Unterweißenbach erhielt den Award bei den Mittelbetrieben zehn bis 99 Mitarbeiter. Bei den Mittelbetrieben 100 bis 249 Mitarbeiter durfte sich die Im Weißen Rössl am Wolfgangsee Fam. Peter BetriebsgmbH aus St. Wolfgang freuen. Der Award Großbetriebe ab 250 Mitarbeiter ging an die voestalpine Stahl GmbH in Linz. Den Sonderaward Innovation erhielt die Siemens AG Österreich in Linz. Den Award Nachhaltigkeit gewann die Strasser Steine GmbH aus St. Martin im Mühl-

kreis. Hermine Hanke und ihre Stadtkirchner Hofstub'n in Dietach wurden mit dem Award für Engagement ausgezeichnet. Der Sonderaward Orientierung ging an die Sterner Werkzeugbau GmbH aus Marchtrenk.

Tips
präsen-
tiert

Goldene ineo-Nadel

Als Dankeschön für ihr jahrzehntelanges Wirken wurde Reinhard Koch, Ausbildungsleiter des sterner training centers von starlim-sterner, und Werner Grubmüller, Ausbildungskoordinator im Ausbildungszentrum Linz der voestalpine AG, die goldene ineo-Nadel verliehen.

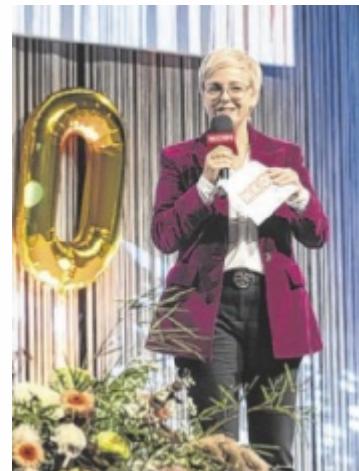
Neuzertifizierungen aus Vöcklabruck und Gmunden

Zahlreiche Betriebe aus beiden Bezirken wurden rezertifiziert. Aus dem Bezirk Vöcklabruck erhielt die ALPINEMETAL TECH GmbH aus Regau, BG – Graspontner GmbH aus Oberwang, drive ME GmbH aus Regau und Swisspearl Österreich GmbH aus Vöcklabruck neu den ineo Award. Aus dem Bezirk Gmunden wurden die Salzkammergut-Media Ges.m.b.H. aus Gmunden und die SIHGA GmbH aus Ohlsdorf ausgezeichnet. ■



ineo-Verleihung: v.l. Robert Oberfrank, WKO, Gudrun Peter, Geschäftsführerin Im Weißen Rössl, Sigrid Schuster, WKO, Daniel Englisch, Konditorlehrling

Foto: WKOÖ



Doris Hummer

Foto: cityfoto.at/Pelzl

LEHRAUSBILDUNG

Lenzing Papier: Jobs mit Perspektive

LENZING. Als Hersteller nachhaltiger Papierprodukte ist Lenzing nicht nur ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Vor allem bietet das Unternehmen jungen Menschen auch exzellente Karrierechancen mit viel Abwechslung und einem angenehmen Betriebsklima.

Elmar Starlinger überzeugten diese Aussichten. Nach dem Schnuppern bei Lenzing Papier überwarf er seine ursprünglichen Pläne, Maschinentechniker zu werden. Stattdessen lernte er als Papiertechnik-Lehrling sämtliche Unternehmensbereiche kennen, wurde nach seinem Lehrabschluss Springer und schließlich ein wichtiger Mitarbeiter an der Papiermaschine. Derzeit lernt der 27-Jährige für seine Meisterprüfung – natürlich auf Papier, wie er betont: „Das



Elmar Starlinger und David Schram

Arbeiten mit Papier ist beruflich wie privat etwas Besonderes und mir ist es sehr wichtig, dass wir dabei stark auf nachhaltige Produktion setzen.“ Im Unternehmen schätzt er unter anderem die Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Sehr viel Wert legt Starlinger darauf, nachkommenden Lehrlingen so viel wie möglich weiterzugeben.

„Für das Unternehmen ist es wichtig, dass gute Leute nachkommen und auch bleiben. Wer die Chance nützt und sich ins Zeug legt, hat bei uns super Aufstiegsmöglichkeiten.“ Privat lebt Starlinger in Frankenburg am Hausruck, wo er sich vor allem bei der Freiwilligen Feuerwehr und als Rettungssanitäter engagiert.

Lehrling mit Ambitionen

Die Abläufe der Papierherstellung fand David Schram von Beginn an interessant und reizvoll. Der angehende Papiertechniker kannte Lenzing Papier durch Freunde, bewarb sich vor zwei Jahren erfolgreich als Lehrling und arbeitet derzeit im Qualitätsprüfabor. Das Thema Nachhaltigkeit und somit die Herstellung von Papier aus Altpapier sind für den 17-Jährigen äußerst wichtig. Die Zu-

sammenarbeit im Unternehmen beschreibt Schram als stets respektvoll und den Umgang mit den Lehrlingen als vorbildlich. Seine Zukunft sieht Schram daher klar im Betrieb, wo er mit einer Meisterausbildung sowie der Ausbildung zum Maschinenführer jede Möglichkeit zur Weiterentwicklung nutzen will. Seine Freizeit verbringt der Neunkirchner am liebsten beim Skaten und mit seiner E-Gitarre. ■ Anzeige

Lenzing Papier GmbH
Werkstraße 2, 4860 Lenzing
office@lenzingpapier.com
07672 7013283

i

**LENZING
PAPIER**



Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck,
Sportplatzstraße 1 - 3, 4840 Vöcklabruck
BHVBBA-2023-411531/9

Infotag

22./23.
November
2024



Markus Brandstetter
Absolvent der FH OÖ,
Geschäftsführung,
Regionalmanagement
OÖ GmbH

Hagenberg · Linz · Steyr · Wels

**Mit FH OÖ
Studium
zum Job,
den ich will.**

Bring dich

→ weiter



fh-ooe.at

Bekanntmachung

Gemäß § 77a Abs. 7 Gewerbeordnung 1994 (GewO 1994),
BGBl.Nr. 194/1994 i.d.g.F.

Die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck hat mit Bescheid vom 31.10.2024 die Betriebsanlage der Evonik Fibres GmbH, Gewerbe park 4, 4861 Schörling, auf dem Grundstück 1247, KG. 50313 Lenzing, entsprechend der Bestimmungen des §§ 81b Abs.1 iVm 77a und 77b GewO 1994 idgF dem Stand der Technik angepasst.

Der Anpassungsbescheid samt fachlicher Beurteilung liegt während der Amtsstunden für die Dauer von 6 Wochen ab Veröffentlichung zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Ort: Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, 2. Stock, Zimmer 225

Zeit: Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und
zusätzlich Dienstag von 07:30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Mit Ablauf von zwei Wochen nach dieser Bekanntgabe gilt der obige Bescheid allen Personen als zugestellt, die sich am Verfahren nicht oder nicht rechtzeitig (§ 42 AVG) beteiligt haben.

Rechtsgrundlage: §§ 81b Abs.1 iVm 77a und 77b Gewerbeordnung 1994, BGBl.Nr. 194/1994 i.d.g.F.

Für den Bezirkshauptmann:
Mag.ª Regina Starzinger





Jubiläum Die bellaflora-Filiale in Regau ist seit 25 Jahren in der Region verankert und setzt auf Nachhaltigkeit und Regionalität. Auf einer Fläche von 5.000 Quadratmetern bietet sie ein breites Sortiment, das von Pflanzen über Dekoartikel bis hin zu Tierwohlprodukten reicht. Zum Jubiläum stellte sich auch der Regauer Bürgermeister Peter Harringer mit Glückwünschen ein.

Foto: Bellaflora



Firmenübernahme Das Schörflinger Unternehmen „Die Gipfelstürmer“ übernimmt die Webagentur „Pecher & Partner“ und erweitert damit das Portfolio im Bereich Webmarketing und Recruiting. Mit der neuen Struktur können Kunden auf ein erweitertes Angebot an Marketing- und Performance-Dienstleistungen zugreifen. Auch ein erfahrener Vertriebsprofi verstärkt das Team.

Foto: Sageder/steil.media

WIRTSCHAFTSBUND

Neuaufstellung in der Hotellerie und Gastro

Ö. Eine besondere Auszeichnung für sein Engagement in der oberösterreichischen Wirtschaft und Gastronomie wurde Thomas Mayr-Stockinger zuteil. Der Wirtesprecher und Obmann der Fachgruppe Gastronomie OÖ erhielt die Ehrenmedaille in Gold des Wirtschaftsbundes Oberösterreich.



Mayr-Stockinger (2. v. re.)

Foto: privat

Kraft für die Interessen der Gastronomie einsetzen.“

In einer feierlichen Zeremonie nahm Wirtesprecher Thomas Mayr-Stockinger die Ehrung von Direktor Wolfgang Greil, Spartenobmann Gerold Royda und Gregor Lugmayr entgegen.

„Es ist mir eine besondere Ehre, für meine Verdienste um die oberösterreichische Wirtschaft und vor allem die Gastronomie ausgezeichnet worden zu sein. Diese Ehrung ist eine Bestätigung der Anstrengung und des Engagements, das ich seit Jahren mit ganzem Herzen für diese Branche aufbringe“, betonte er in seiner Dankesrede.

Der Wirtesprecher richtete auch Worte an alle, die ihn in seiner Funktion als Wirtesprecher und Obmann unterstützt haben. „Ich werde mich auch in den kommenden Jahren weiterhin mit voller

Gastronomie und Hotellerie stellen sich neu auf

Der Wirtschaftsbund Oberösterreich setzt klare Zeichen für die Zukunft der Gastronomie und Hotellerie in der Region. Mit einer umfassenden Neuaufstellung unter der Leitung von Gerold Royda für die Gastronomie und Michael Nell für die Hotellerie wird eine solide Basis für das nächste Jahrzehnt geschaffen. Gemeinsam mit seinen Stellvertretern Karl Wögerer sowie Andrea Hammerle wird er die Interessen der Branche vertreten. In der Hotellerie wird Michael Nell durch Patrick Hochhauser unterstützt, um die Kontinuität und Effektivität in der Branchenarbeit zu gewährleisten. ■

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Mach was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH



Informieren und
LEHRE starten!
die-lehre.at



Verantwortliche, Unternehmer bei Betriebsbesichtigung

Foto: Land OÖ/Andreas Maringer

AUSTAUSCH VOR ORT

Einblicke in Firmen

BEZIRK. Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner nutzte seinen Bezirkstag in Gmunden, um vielseitige Einblicke in lokale Unternehmen zu gewinnen.

„Der direkte Austausch mit den Unternehmerinnen und Unternehmern ist mir ein großes Anliegen. Nirgends sonst erhält man einen so unverfälschten Einblick in die Herausforderungen und Bedürf-

nisse des Unternehmertums – ob in einem Handwerksbetrieb oder bei einem global agierenden Unternehmen“, betonte Achleitner die Bedeutung seiner Besuche im Bezirk Gmunden. Auf dem Programm standen Besuche bei der Firma Redtenbacher in Scharnstein, der Tischlerei Lidauer, ebenfalls in Scharnstein, sowie bei Laakirchen Papier. ■

TOURISMUSVEREIN

Vorstandswahl

SCHWANENSTADT. Nach zehn Jahren legt Jürgen Brandstätter als Obmann des Tourismusvereins Schwanenstadt sein Amt nieder. Der Tourismusverein bedankt sich bei Brandstätter und seinem Vorstandsteam für die erfolgreiche Arbeit. In der Generalversammlung wurde als Obfrau Elisabeth Marinc gewählt, Obfrau-Stellvertreterin ist Martina Ivkic-Sturm, Kassierin Karin Mair, Schriftführerin Petra Wienerroither und Kassenprüfer Wolfgang Neuhuber und Franz Sonnleitner. ■



Generalversammlung

Foto: Stadtgemeinde

ERÖFFNUNG

Neue Polizeiinspektion

FRANKENBURG. Durch Innenminister Gerhard Karner erfolgte die feierliche Einweihung der neuen Polizeiinspektion in Frankenburg.

Die neue Polizeidienststelle in Frankenburg legt jene von Ampflwang und Vöcklamarkt in einem modernen neuen Gebäude zusammen. Dadurch kann die polizeiliche Arbeit effizienter durchgeführt und Personalressourcen besser gebündelt werden. „Die Sicherheit in Österreich benötigt neben top-ausbildeten, ausgerüsteten und motivierten Polizist:innen auch eine moderne Dienststellenstruktur. Die neue Dienststelle in Frankenburg wird dieser Anforderung mehr als gerecht“, so Innenminister Karner. Neben der Segnung der neuen Dienststelle wurde auch die vorbildliche Zu-



Feierliche Eröffnung

Foto: Marktgemeinde

sammenarbeit zwischen der Landespolizei und der Gemeinde hervorgehoben. Zum Überwachungsgebiet der neuen Polizeiinspektion gehören die Gemeinden Ampflwang, Frankenburg, Neukirchen an der Vöckla, Pfaffing, Redleiten, Vöcklamarkt und Zell am Pettenfirst. Die 15 Polizisten der Inspektion sorgen somit für die Sicherheit von rund 20.000 Menschen. ■



Pfarrcaritaskrabbelstube Frankenmarkt ausgezeichnet

Foto: Land OÖ

MS TIMELKAM

Mittelschule kennenlernen

TIMELKAM. Die Mittelschule Timelkam lädt alle interessierten Eltern am Mittwoch, 27. November um 19 Uhr zum Informationsabend im Musiksaal der Schule ein. Am Freitag, 13. Dezember findet von 8 bis 12 Uhr der Tag der offenen Tür statt. Die Schule bietet einen musikalischen und einen sportlichen Schwerpunkt sowie Klassen ohne Schwerpunkt und inklusive Betreuung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen an. Termine der Eignungsprüfungen für kommendes Schuljahr: Musik: Mo., 20.1., ab 13.30 Uhr, Sport: Do., 30.1., ab 13.15 Uhr, www.mstimelkam.at ■ Anzeige



Die Mittelschule Timelkam

Foto: MS Timelkam

ZERTIFIZIERUNG

Kindereinrichtungen

BEZIRK. Gesamt 24 Krabbelstufen und 11 Kindergärten erhielten die Auszeichnung „Gesunde Krabbelstube“ bzw. „Gesunder Kindergarten“. Verliehen wurden die 35 Zertifikate kürzlich bei einer Veranstaltung in Linz. Aus dem Bezirk Vöcklabruck wurden die Pfarrcaritaskrabbelstube Frankenmarkt und die Gemein-

dekrabbelstube Unterach am Attersee ausgezeichnet. Damit sind bereits rund 60 Prozent der Kindergärten in Oberösterreich als „Gesunder Kindergarten“ und 47 Krabbelstufen als „Gesunde Krabbelstube“ zertifiziert. Insgesamt beteiligen sich aktuell 434 Kindergärten und 133 Krabbelstufen am Projekt. ■

ERÖFFNUNG

Naturpark-Volksschule

AURACH. Nach umfassender Sanierung und Erweiterung präsentiert sich die Naturpark-Volksschule in Aurach am Hongar in neuem Glanz. Der Zubau und moderne Räume ermöglichen eine ganztägige Betreuung und schaffen ein motivierendes Lernumfeld.

Nach einer umfassenden Sanierungs- und Umbauphase wurde die Naturpark-Volksschule in Aurach am Hongar feierlich eröffnet. Mit einem modernen Zubau kann die Schule nun eine ganztägige Betreuung anbieten. Das Gebäude wurde grundlegend modernisiert und erweitert, um eine zeitgemäße Lernumgebung zu schaffen, die sowohl den Anforderungen des modernen Unterrichts als auch einem angenehmen Schulklima gerecht wird. Die Gemeinde Aurach legte besonderen Wert auf nachhaltige



Johannes Beer, Franz Gabeder, Franz Grömer, Gundula Böhm, Elke Haitzinger, Manuel Thalhammer (v. l.) Foto: privat

bauliche Verbesserungen und eine motivierende Ausstattung. Insgesamt 101 Schüler genießen nun helle, freundliche Räume, die optimale Bedingungen für das Lernen bieten. Der neue zweigeschossige Zubau in Holzbauweise beherbergt zwei Klassenräume sowie die Bereiche für die Ganztagsschule, darunter eine Kantine und Gruppenräume. Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf rund 3,2 Millionen Euro. ■

KLIMABÜNDNIS

Neue Wohnformen

SCHÖRLING. Mit einer Veranstaltung, die das große Klima-Thema Wohnen weiterdenkt, hat die Klimabündnisgruppe Schörfling Seewalchen einen der im Prozess #Zukunft Schörfling herausgearbeiteten Themenbereiche aufgegriffen.

Im Rahmen des Programmes von Klima- und Energiefonds werden regionale Klimaschutzprojekte und das regionale Modellregionsmanagement kofinanziert. Es bedeutet Zugang zu einem breiten Netzwerk sowie exklusiven Schulungen, Unterstützungen und Förderungen. „Unsere KEM läuft mit Ende des Jahres aus, kann aber in späterer Folge, wenn wir konkrete Pläne haben, wieder aufgenommen werden“, so Sabine Pommer, die das Metier aus ihrem Berufsleben durch und durch kennt.



Info-Abend

Foto: Hof-Familie

„Wichtig ist, dass wir die Förderungen noch abholen und unsere Projekte aus #Zukunft Schörfling damit auf Schiene bekommen.“

Bei einer Veranstaltung wurde nun der Blick auf ein gemeinschaftliches Wohnprojekt eines Wiener Architekturbüros geworfen, bei dem die Beteiligung der Bewohner im Vordergrund steht. ■

Verlinkt deine AHS-Matura
mit der Coding-Lehre



coding_academy

Die coding_academy verlinkt die AHS-Matura mit der Lehre Applikationsentwicklung / Coding. Das optimale Add-on zur AHS-Matura - die ideale Voraussetzung für Studium und Beruf.

- </> Exklusiv für AHS-Oberstufenschüler:innen
- </> AHS-Matura und IT-Lehre in 4 Jahren
- </> Parallel zur Schule ab der 9. Schulstufe
- </> Persönlichkeits- und Managementtrainings inklusive

3990Z INFORMATIONSVERANSTALTUNG – Start 17 Uhr

28.11.24	WIFI Linz	20.03.25	WIFI Wels
12.12.24	WIFI Linz	22.04.25	Online
19.12.24	WIFI Gmunden	24.04.25	WIFI Linz
27.02.25	Online	12.06.25	Online



wifi.at/ooe/coding-academy | T 05 7000 77

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Hilfe in sehr schwierigen Zeiten

Maria Sauer ist Geschäftsführerin der Krebshilfe Oberösterreich. Im Tips-Gespräch betont sie die Wichtigkeit der Eigenverantwortung und erzählt, welche Unterstützung sie mit ihrem Team für Krebsbetroffene leistet.

Tips: Geben Sie uns bitte zu Beginn einen kurzen Überblick über die Mission und die wichtigsten Ziele der Oberösterreicherischen Krebshilfe.

Maria Sauer: Die Oberösterreicherische Krebshilfe ist ein gemeinnütziger Verein und wurde gegründet, um außerhalb des medizinischen Settings eine Art Interessensvertretung und Hilfsorganisation für an Krebs erkrankte Menschen zu sein. Hinzugekommen ist dann im Laufe der Arbeit die Unterstützung der Angehörigen, die sich oft noch hilfloser fühlen als die Patientinnen und Patienten selber. Teilweise sind wir auch Mediator zwischen den Betroffenen.

Welche Ansätze verfolgt die Krebshilfe, um die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern?

Der Ansatz ist sehr niederschwellig, um schnell dort helfen zu können, wo man uns braucht. Das ist sehr häufig im psychologischen Bereich, weil dort natürlich die Ängste und Unsicherheiten massiv auftreten. Viele können und wollen sich nicht eingestehen, dass man ansteht. Da ist auf der einen Seite natürlich das Medizinische, das Körperliche, aber auch die psychische Gesundheit und Stärke gilt es aufrechtzuerhalten. Es ist wichtig, fit in eine Therapie zu gehen. Hier beraten wir zu Themen wie Bewegung und biologischer Ernährung. Wir geben auch Tipps aus der Komplementärmedizin. Wenn eine Therapie abgeschlossen ist, stehen wir für die Nachsorge, das Nebenwirkungsmanagement und für sozialrechtliche Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Wir wollen die Menschen nicht von Pontius zu Pilatus schicken müssen. „Nein, dafür sind wir nicht zuständig“ – diesen Satz gibt es bei uns nicht. Gerade in so einer Situation ist für viele die Kraft enden wollend, und die Nerven fehlen, um sich dann noch mit anderen Themen zu beschäftigen.

Wie finanzieren Sie das Angebot?

Die Leistungen werden über einen sehr moderaten Satz abgegolten.



Maria Sauer: „Wir sind da, wenn man uns braucht.“

Foto: Sabine Starmayr

Unser Angebot ist rein spendenfinanziert, wir bekommen keine öffentlichen Gelder. Ohne Spenden geht es nicht. Ich muss 800.000 Euro im Jahr aufstellen, damit ich diesen paar tausend Menschen, die uns brauchen, helfen kann. Wir sind ein Dienstleister in Sachen Unterstützung rund um das Thema Onkologie. Um nahe bei den Menschen zu sein, sind wir in fast jedem Bezirk vertreten. Weite Fahrten sind oft nicht zumutbar. In den Krankenhäusern werden die Betroffenen sehr gut betreut, auch psychologisch, aber wenn sie dann aus der stationären Betreuung herausfallen, dann stellt sich oft eine Leere ein.

Wie gehen Sie mit diesen emotionalen Herausforderungen um?

Das Leben ist einfach kein Wunschkonzert, da passieren leider Gottes dramatische Sachen. Darum versuchen wir rasch, unbürokratisch, empathisch und kompetent zu helfen. Wenn die Menschen dann sagen, dass wir geholfen haben, dass sie das

Schicksal gut annehmen können, dass es ihnen den Umständen entsprechend gut geht und dass sie damit klarkommen, dann ist das eine schöne Bestätigung für die Arbeit. Diese vielen positiven Rückmeldungen, die wir bekommen, die machen schon einen Riesenunterschied. Wir sind da, wenn man uns braucht. Und das sagen wir auch denen, die uns nicht brauchen: Leute, bitte unterstützt unsere Arbeit, unterstützt diesen Unterschied. Wir investieren auch sehr viel in Richtung Vorsorgeaktivitäten, weil wir eben wollen, dass man uns möglichst nicht braucht. Und es gibt genug Dinge, die man tun kann, damit man uns nicht braucht.

Welche Dinge sind das konkret?

Je früher ich eine Krebserkrankung erkenne, desto höher sind die Heilungschancen. Der Oktober war der „Brustkrebsmonat“. Statistisch gesehen erkrankt jede achte Frau an Brustkrebs. Ich weiß aus den Brustkompetenzzentren, dass manche

Frauen erst zur Untersuchung kommen, wenn die Brust schon monatelang offen ist. Die Vogel-Strauß-Politik, wenn ich es nur lange genug ignoriere, ist tödlich. Und dasselbe gilt natürlich auch für Männer. Jetzt im November läuft die Loose Tie-Aktion zur Vorsorge und Früherkennung von Prostatakrebs. Wir haben nach wie vor eine erschreckend niedrige Inanspruchnahme dieser Untersuchungen. Ein Riesenanliegen ist uns auch die bis zum 30. Geburtstag kostenlose HPV-Impfung und die Koloskopie (Darmspiegelung, Anmerkung der Redaktion).

Was raten Sie jemandem, der gerade erfahren hat, dass er an Krebs erkrankt ist?

Der erste Schritt ist immer, ein gutes Gespräch mit den behandelnden Ärzten zu führen, sich auch aufzuschreiben, was man fragen will. Man hört in einer so dramatischen Situation sehr vieles nicht. Und sich Hilfe zu holen und bei der Krebshilfe anzurufen. Oft einmal ist ein Gespräch ganz gut, um sich wieder ein bisschen Orientierung zu verschaffen.

Haben Sie einen persönlichen Tipp für unsere Leserinnen und Leser?

Man kann selbst sehr viel tun. 150 Minuten Bewegung in der Woche, mit ein bisschen Anstrengung, das ist nicht viel, senkt aber das Risiko, an Krebs zu erkranken, um 25 Prozent. Viel tun kann man bei der Ernährung: frisch, regional, saisonal, Ballaststoffe, nichts oder wenig Hochverarbeitetes. Ich sage bei meinen Vorträgen immer, für mich macht es keiner, für mich muss sich keiner impfen lassen, aber es wäre schön, wenn man es tut, damit man uns dann in der Krebshilfe nicht braucht. Es brauchen uns eh noch genug.



Primaria Johanna Berger untersucht eine Patientin in der unfallchirurgischen Ambulanz.

Fotos:Laserer/ privat



„Ich wollte Chefin sein, um Positives zu schaffen“

SALZKAMMERGUT. Dr. Johanna Berger ist die erste Unfallchirurgie-Primaria Österreichs. Berger ist eine Pionierin was die Gleichstellung von Frauen in der Unfallchirurgie betrifft. Wie sie in einer Männerdomäne reüssiert, erzählt die Leiterin der Unfallchirurgie am Klinikum Bad Ischl im Tips-Interview.



von
LISA-MARIA LASERER

Johanna Berger ist eine besondere Frau, in allem was sie tut. Sie ist nicht nur Österreichs erste Primaria der Unfallchirurgie, sondern sie lebt als Selbstversorgerin mit zwei Katzen in einem liebevoll chaotischen Heim, das alt und neu perfekt verbindet. Zudem engagiert sie sich als überzeugte Rotarierin für diejenigen, die weniger Glück im Leben haben als sie.

Die 63-jährige Berger stammt ursprünglich aus Reichraming südlich von Steyr. Ihr Vater war Schlosser und Berger musste, genauso wie ihr Bruder, bei allen schweren Arbeiten wie Holzmaßen oder Reparaturen im und ums Haus mithelfen. „Bei uns in der Familie waren die Frauen immer schon stark“, sagt Berger mit einem Lächeln. „Ich bin mir bewusst, dass ich die erste Frau in meiner Familie bin, die die Chance bekommen hat, etwas zu lernen.“ Ihre Mutter wollte schon Ärztin werden, doch dies scheiterte schon am Gymnasium. „Wir haben einen Brief aus den 50er

Jahren gefunden, in dem stand, dass am Gymnasium kein Platz für ein Mädchen wäre“, erzählt Berger. So war sie die Erste, die das Gymnasium besuchen und anschließend Medizin in Wien studieren konnte. „Die Mindeststudienzeit war elf Semester und ich wusste, ich muss das in der Mindeststudienzeit durchziehen, denn für mehr reichte das Geld nicht“, so Berger weiter. Turnusplätze nach dem Studium waren rar und so musste Berger ein Jahr lang in einem Wiener Altenheim als Entertainerin ihr Geld verdienen: „Dort habe ich mehr gelernt als je vorher und je nachher“, erzählt die Chirurgin. Dann wurde eine Turnusstelle in Linz frei, die weiter nach Bad Ischl führte und Berger nutzte die Chance, denn in ihrer Freizeit ist sie liebend gern in den Bergen unterwegs.

„Undenkbar für Frauen“

Nach dem Turnus, der die Ärzte zu Allgemeinmedizinern ausbildet, folgte eine weitere Spezialisierung. „Zu unserer Zeit konnte man sich die Spezialisierung keineswegs aussuchen“, erinnert sich Berger, „und gerade Unfallchirurgie war für eine Frau damals undenkbar. Irgendwie muss

ich mich dann doch nicht ganz so ungeschickt angestellt haben bei den chirurgischen Fächern und mein Chef hat mich dann für eine Spezialisierung in der Unfallchirurgie vorgeschlagen.“ Zur damaligen Zeit war die Chirurgie eine Männerdomäne. Es herrschte die Meinung vor, man bräuchte körperliche Kraft um zum Beispiel einen gebrochenen Oberschenkelknochen wieder zu reparieren. „Das geht aber auch, wenn man Gefühl hat“, lacht Berger, die allerdings sicherlich auch körperlich in einer sehr guten Verfassung ist, was sich, so die Chirurgin, trotzdem als unerlässlich darstellt. „Es ist anfangs oft an einfachen Dingen gescheitert, wie dass es an Kliniken keine Sanitäreinrichtungen für Frauen gab.“

Primariat in Bad Ischl

Nach weiteren Stationen unter anderem in Kirchdorf, Enns und Steyr wurde die Primarstelle für Unfallchirurgie am Landeskrankenhaus Bad Ischl frei. „Ich hatte starke männliche Konkurrenz“, erinnert sich Berger. Aber ihr Lebenslauf und ihr Engagement sprachen für sich und so löste Berger am 1. März 2009 Primar Lothar Schmid ab, der sich in den

Ruhestand verabschiedete. „Ich wollte immer Chefin werden, wenn man das so sagen kann, denn ich wollte die Möglichkeit haben, Dinge zum Positiven verändern zu können“.

Die Unfallchirurgie ist für Berger ein spannendes Fach, denn es gibt für jedes Problem eine Vielzahl von Lösungen. „Eigentlich ist es ein kreativer Prozess, dessen Erfolg oder Misserfolg man gleich sieht. Es ist ein sehr lohnendes Fach.“ Im Laufe der Jahre hat sich Berger vor allem als Handchirurgin einen Namen gemacht. „Es braucht viel Teamarbeit“, erklärt Berger. Über ihren Weg an die Spitze sagt sie: „Man muss schon ein Ziel vor Augen haben, man muss viel Einsatz und Liebe zum Beruf zeigen. Man muss aber auch eine dicke Haut haben.“ ■



Berger in ihrem Selbstversorgergarten

„Nähe zu den Menschen ist mir besonders wichtig“

öö. Margit Angerlehner ist seit dem 24. Oktober Klubobfrau der ÖVP im Oö. Landtag. Die engagierte Politikerin und Schneidermeisterin steht damit an der Spitze des größten Klubs im Landtag und übernimmt eine Schlüsselrolle in der Landespolitik. „Ich freue mich über das Vertrauen und möchte den erfolgreichen Kurs für OÖ weiterführen“, so Angerlehner.

Politikerin und Schneidermeisterin

Angerlehner ist seit 2021 Abgeordnete zum Oö. Landtag. Im gleichen Jahr hat sie den bislang roten Bürgermeistersessel ihrer Heimatgemeinde Oftringen für die ÖVP erobert. Die neue Klubobfrau hat aber nicht nur das politische Handwerk von der Pike auf gelernt, die Schneidermeisterin führt seit 2001 ihre eigene



Margit Angerlehner: Schneidermeisterin und Klubobfrau der ÖVP im Landtag

Damen-Maßschneiderei. „Ich habe in meinem Beruf aber auch in der Kommunalpolitik viel gelernt. Das möchte ich in den Landtag einbringen. Besonders wichtig ist mir dabei die Nähe zu den Menschen. Nur wer genau zuhört, kann Lösungen mit Qualität abliefern“, unterstreicht die neue VP-Klubobfrau. Von 2018 bis 2021 war sie Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich

und seit 2016 leitet sie das Unternehmerinnen-Netzwerk „Frau in der Wirtschaft“. Als Klubobfrau will sie ein Vorbild für Frauen sein, und sie ermutigen, sich mehr zuzutrauen und Verantwortung zu übernehmen. Angerlehner setzt auf Dialog und ist überzeugt, dass ein breiter, ausgewogener Austausch der Schlüssel für erfolgreiche politische Arbeit ist.

Anzeige

Let's get visible

Das Female Empowerment-Festival geht in die dritte Runde: am 22. November im Brucknerhaus Linz.



Initiatorin und Gründerin Carolin Anne Schiebel Foto: Fotografie Karin Schwarz

Frauen stärken, ermutigen, weiterbilden und vernetzen: Darauf zielt „Let's get visible“ am 22. November, 9-19 Uhr, ab. Erstmals werden mehr als 1.000 Teilnehmerinnen und auch Teilnehmer im Brucknerhaus Linz erwartet.

Auf vier Bühnen bieten über 50 Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik Panels, Keynotes und Workshops zu Themen wie Self-Empowerment, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Mitarbeiterbindung, Vielfalt als Erfolgsfaktor, Frauennetzwerke und Leadership. Für Abwechslung sorgen Atemtechniken, Bewegungsübungen und kreative Workshops. In der Connect & Chill Area kann man Kontakte knüpfen und bei Handmassagen, Stilberatung und mehr entspannen. Neu sind Angebote wie Kinderbetreuung, Business-Kleidertausch, eine Jobwall, ein Elevator-Pitch, die Life-

Radio-Lounge und ein Moderationstraining mit LT1. Mehr Infos und Karten: letsgetvisible.at Tips verlost 2x2 Freikarten.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 18.11.2024/07.05 Uhr
www.tips.at/g/24224 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24224 Vorname Nachname“

Starke Frauen und ihre Geschichten

Oberösterreich ist voll von starken Frauen. Sei es im Gesundheitswesen, in Wirtschaft und Politik oder in der Kultur: Sie bewegen und prägen mit ihren Leistungen und ihrem Engagement und sind Vorbilder.

Johanna Berger am Klinikum Bad Ischl zum Beispiel ist die erste Unfallchirurgie-Primaria Österreichs. Sok-Kheng Taing, Mitbegründerin des weltweit erfolgreichen Linzer Unternehmens Dynatrace, engagiert sich stark für die Förderung junger Talente. Simone Leitner weiß als eine von drei Bezirksförderinnen in Oberösterreich viel zu erzählen. Porträts und Interviews mit diesen und vielen weiteren starken Frauen aus Oberösterreich und mehr zum Thema „OÖ ist weiblich“ gibt's auf www.tips.at/frauen.

www.tips.at/frauen



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Leben.

HELPEN SIE UNS HELPEN!

Die Arbeit und das Angebot der Krebshilfe OÖ wird **rein durch Spenden finanziert**.

Alle Angebote der Krebshilfe OÖ sind für Erkrankte und deren Angehörige **anonym und kostenlos**. Die Nachfrage an Unterstützung steigt! Bitte spenden Sie, damit wir Krebskranke durch diese schwere Zeit begleiten können!

15x
in OÖ!



UNSERE SCHWERPUNKTE

- | | | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|--|
|
Psychologische Begleitung |
Ernährungsberatung |
Sozialrechtliche Beratung |
Medizinische Beratung |
Vorsorge-Seminare & Forschung |
|--------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|--|

Ihre Spende macht's möglich!
 > RLB OÖ: AT66 3400 0000 0103 9890

CODE SCANNEN & ONLINE SPENDEN!

Österr. Krebshilfe OÖ | Harrachstraße 15 | 4020 Linz | +43 (0)732 / 77 77 56 | office@krebshilfe-ooe.at

ZVR 98313131 | krebshilfe-ooe.at

SALZKAMMERMUT KLINIKUM

Neue Therapie bei „Schaufensterkrankheit“

VÖCKLABRUCK. Am Salzkammergut Klinikum (SK) Vöcklabruck werden Betroffenen der sogenannten „Schaufensterkrankheit“ zwei neue Therapieoptionen angeboten: beide minimalinvasiv und praktisch schmerzfrei.

Weil Patienten mit zunehmendem Stadium der peripheren arteriellen Verschlusskrankung (pAVK) wegen starker Muskelschmerzen beim Gehen immer häufiger kurze Pausen machen müssen, wird die Durchblutungsstörung auch „Schaufensterkrankheit“ genannt. Ursachen der krampfartigen Schmerzen in der Wade und Muskulatur sind Gefäßverkalkungen (Arteriosklerose), die etwa durch Rauchen, Bluthochdruck (Hypertonie) oder Diabetes mellitus gefördert werden.



Oberarzt Michael Deutschmann, Radiologe am SK Vöcklabruck Foto: OÖG

Zwei neue Therapieoptionen bei Gefäßverkalkung

Mit der Intravaskulären Lithotripsie (IVL) und der Rotations-thrombektomie können am SK Vöcklabruck zwei innovative Therapieformen angeboten werden. Bei der IVL gewinnt der von der Verkalkung betroffene Gefäßabschnitt wieder an Elastizität,

indem Stoßwellen innerhalb der Gefäßverkalkungen Mikrorisse erzeugen. Abseits von Ballonangioplastie (Aufdehnung von Gefäßen mithilfe eines Balloons) und der Stentversorgung, also der Implantierung eines Röhrchens, steht damit eine neue Behandlungsmethode zur Verfügung, bei der keine Fremdkörper im Körper der Patienten zurückgelassen werden müssen. „Damit besteht die Möglichkeit, stark verkalkte Gefäßsegmente auch bei Patienten mit einem geringeren Stadium der „Schaufensterkrankheit“ effektiv zu behandeln beziehungsweise Gefäßverengungen an Stellen zu behandeln, an denen bisher eine effektive minimalinvasive, also möglichst schonende Behandlung nicht möglich war. Dadurch können wir den Patienten eine Operation ersparen“, sagt

Oberarzt Michael Deutschmann, Radiologe und Koordinator der interventionellen Radiologie am SK Vöcklabruck.

Eine zweite therapeutische Option bei thrombotischen Verschlüssen von Gefäßen und implantierten Bypassen ist die Rotationsthrombektomie. Hierbei wird eine Spirale auf bis zu 40.000 Umdrehungen pro Minute beschleunigt. Dadurch entsteht im Katheter ein Vakuum, wodurch das thrombotische Material, das den Gefäßverschluss verursacht, angesaugt und nach außen abtransportiert wird. Damit ist es möglich, Gefäß- oder Bypassverschlüsse zu beseitigen und die Gefäßabschnitte wieder durchgängig zu machen.

Auch dieses Verfahren stellt für die Patienten eine schonende Alternative zu einem chirurgischen Eingriff dar. ■



Gemeinsames Treffen der Notfallmamas und -papas.

Foto: KiB children care

VEREIN KIB

Märchenworkshop

UNGENACH. Der Verein KiB children care aus Unzenach hat die Notfallmamas und -papas aus ganz Österreich zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen. Das ganze Jahr über stehen die engagierten Notfallmamas und -papas bereit, um erkrankte Kinder im Notfall umfassend zu betreuen. Diese wertvolle Unterstützung bietet Eltern ein hohes Maß an Entlastung und Sicherheit in schwierigen Zeiten. Einer der Höhepunkte des diesjährigen

Treffens war ein „Märchen-Workshop“, der innovative Ansätze dafür bot, wie man mit Kindern arbeiten und Freude in ihren Alltag bringen kann.

„Wir suchen engagierte Personen, die unsere Initiative Notfallmama unterstützen möchten. Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres Teams zu werden und erkrankten Kindern in Notfällen zu helfen, melden Sie sich gerne bei uns!“ Alle Infos unter www.kib.or.at ■

INFOABEND

Pflegende Angehörige

MONDSEE. Am Donnerstag, 14. November, findet im Technologiezentrum Mondseeland bereits zum dritten Mal ein Infoabend für pflegende Angehörige statt. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich umfassend über Pflege- und Entlastungsangebote in der Region zu informieren. Von

17 bis 19 Uhr präsentieren verschiedene Organisationen an Infoständen ihre Angebote. Um 19 Uhr folgt im Seminarraum der Dorfbüro-Lounge ein Vortrag von Teresa Aichinger zum Thema „Besser leben mit Diabetes“. Die Teilnahme ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich. ■



Ausflug Der Seniorenbund Schörling Lenzing organisierte eine Reise nach Italien. Das Ziel war Friaul Julisch Venetien. Bei herrlichem Wetter besuchte die Gruppe Grado, Triest, das Schloss Miramare und unternahm eine Schiffsfahrt. Foto: privat

MUTBOTSCHAFTEN

„Der kleine Yogi“

NUSSDORF. Entspannungstrainerin und Illustratorin Barbara Liera Schauer sorgt mit den Mutbotschaften von „Der kleine Yogi“ für mehr Achtsamkeit im Leben. Tips verlost drei Exemplare.

Zusammen mit seinen Freunden schenkt „Der kleine Yogi“ Einsichten und Weisheiten, die dazu inspirieren, mit mehr Mut durchs Leben zu gehen – und vielleicht nicht immer alles so ernst zu nehmen. Die motivierenden Karten zeigen, wie man mit Leichtigkeit und Humor, mit Liebe und Vertrauen ein Licht für sich selbst und andere sein kann. Im ausführlichen Booklet werden die Botschaften vertieft und durch Achtsamkeitsübungen, Affirmationen, kleine Meditationen und Yogaübungen ergänzt. Barbara Liera Schauer zeichnete bereits im

Foto: Salveter



Mutbotschaften von „Der kleine Yogi“

Kindesalter begeistert Karikaturen. 2009 fand sie darin ihre Begeisterung und es entstand die Kultfigur „Der kleine Yogi“. Mittlerweile hat dieser allein auf Instagram mehr als 160.000 Fans. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 29.11.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/24217 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24217 Vorname Nachname“



Jahre nach dem Tod von Maximus muss auch Lucius ins Kolosseum.

HISTORISCH

Kinotipp: Gladiator II

Vor Jahren musste Lucius (Paul Mescal) den Tod des geliebten Helden Maximus durch die Hand seines Onkels miterleben. Jetzt ist er gezwungen, selbst das Kolosseum zu betreten, nachdem seine Heimat von den tyrannischen Kaisern erobert wurde, die Rom nun mit eiserner Faust regieren. Die Zukunft des Reiches steht auf

dem Spiel, und mit Wut im Herzen muss sich Lucius auf seine Vergangenheit besinnen, um die Stärke zu finden, den Ruhm Roms seinem Volk zurückzugeben. ■

Anzeige

„Gladiator II“

Jetzt bei Star Movie
www.starmovie.at



„Ich kann zwar einschlafen aber nicht durchschlafen.“

Der eine liegt nachts aufgrund des stressigen Arbeitstages wach, bei anderen sind es die Sorgen, welche die Gedanken kreisen lassen. Doch wie findet man zurück zu einer besseren Nachtruhe?

Natürlicher Schlafbotenstoff

Wir alle tragen eine innere Uhr in uns. Angetrieben wird diese von Melatonin, dem körpereigenen Schlafbotenstoff. Er wird bei Dunkelheit ausgeschüttet, und teilt dem Körper mit, müde zu werden – so zumindest der Plan. Leider bildet der Körper nicht immer genügend Melatonin – besonders mit zunehmendem Alter nimmt die Eigenproduktion ab. Dann kann es Sinn machen, bei Schlafproblemen zusätzlich Melatonin zuzuführen. Gerade im ersten Schritt ist diese Lösung vielen Betroffenen sympathischer, als gleich zu chemischen Schlafmitteln zu greifen.

Sprühen & weiterschlafen

Besonders Melatonin-Sprays stehen bei den Anwendern gerade hoch im Kurs: Sie können individuell dosiert werden und man muss nicht

aufstehen (Sturzgefahr!), um sich mitten in der Nacht ein Glas Wasser für Schlaftabletten zu holen.

Apotheker empfehlen in diesem Zusammenhang am häufigsten den Ein- und Durchschlaf Spray von Dr. Böhm®¹. Denn er enthält neben einer ausreichend hohen Melatonin-Menge zusätzlich noch Xanthohumol aus Hopfen – ein Inhaltsstoff, der beruhigend wirkt und uns hilft, besser abzuschalten. Auch die Apothekenkunden sind begeistert: „Ich wache morgens endlich wieder erholt auf. Ich kann das Produkt allen empfehlen, die bisher noch nicht das richtige Produkt zum Durchschlafen gefunden haben!“ – Barbara L.².

Vertrauen auch Sie auf den **Testsieger** im Bereich Beruhigungs- und Schlafmittel – **jetzt mit 20 % Rabatt in Ihrer Apotheke.**

Anzeige

¹Apothekenabsatz Schlafmittelmarkt 13A3Z lt. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 03-2024; ²Name geändert

JETZT SPAREN!

TEST SIEGER
 GESAMTWERTUNG
 DR. BÖHM
 2023
 Beruhigung &
 Schlafmittel
M/I

IM NOVEMBER
-20%
 Rabatt*

*in teilnehmenden Apotheken.



Nahrungsergänzungsmittel

BUCHBERG

Gipfelkreuz und Aussichtsplattform

LASBERG. Gleich mehrere Highlights warten auf der wunderschönen Rundwanderung über den Buchberg in Lasberg bei Freistadt. Vom imposanten Aussichtsturm hat man eine tolle Aussicht in die Umgebung und bis ins Tote Gebirge.



Ein besonderes Highlight ist die Aussichtsplattform beim Buchberg, die von liebevoll gestalteten Kraftplätzen umrahmt ist.

Foto: Schallauer

Für alle, die mit dem Auto anreisen, gibt es beim Wildgehege oberhalb der Schlossbrauerei Kefermarkt – wo man im Anschluss an die Wanderung auch gut einkehren kann – einen kostenlosen Parkbereich. Wer mit dem Zug kommt, wandert knapp 30 Minuten bis zum Ausgangspunkt beim Parkplatz.

Der wahre Gipfel

Von hier geht es in nord-östlicher Richtung durch den herrlichen Wald nach Grieb, wo das Schloss Weinberg bereits tief entfernt am

Horizont scheint. Bis zum 813 Meter hohen Gipfel des Buchberg sind es zwar nur 262 Meter, diese wollen jedoch in circa zweieinhalb Kilometern überwunden werden. Gegen Ende empfiehlt es sich, eine kleine Extraschlaufe zu gehen, um den höchsten Punkt des Berges mit seinem gebastelten Ästekreuz zu besuchen.

Das offizielle Kreuz

Etwa 350 Meter entfernt, findet man hinter einem Vorhang aus Perlen, auf einem Felsen thronend, das offizielle Buchbergkreuz direkt unterhalb der eindrucksvollen Aussichtsplattform. Deren einzigartige Kombination aus Fels, Holz und Glas schmiegt sich harmonisch in die Natur, ebenso wie die mit Schindeln bedeckte, benachbarte Buchberg Hütte. Hier gibt es an den Wochenenden meist auch Verpflegung.

Die Qual der Wahl

Für den Abstieg bieten sich mehrere Möglichkeiten an. Wählt man den Rundweg über den Waldelfenweg, folgt man dem Einstieg in Verlängerung des Mandalaplatzes bzw. links der Bärenhöhle, in welche man vor allem mit Kindern unbedingt reinschauen soll-

te. Richtung Westen geht es zuerst etwas steiler im Wald bergab – hier sind Stecken bei vorherigen Regenfällen empfehlenswert – bis man eine Straße erreicht. Dieser folgen, dabei rechts halten und schon bald trifft man auf die letzten 600 Wegmeter der Aufstiegsroute. ■

Wander-Tipp

i GEHZEIT: ca. 2 1/4 Stunden

ANSTIEG/LÄNGE: 260 hm, 6 km; vom Bahnhof zusätzlich 2 km und 115 hm

GEEIGNET FÜR:
Genusswanderer, auch Kinder; Alternativaufstieg von Lasberg möglich

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

BRAUCHTUM

Räuchern mit heimischen Kräutern

STEINBACH. Am Mittwoch, 20. November, findet von 15 bis 18 Uhr in Steinbach beim Dorfzen-

trum die Veranstaltung „Räuchern mit heimischen Kräutern“ mit Gertraud Pühringer statt. Da-

bei dreht sich alles um einen der ältesten Bräuche unserer Kultur. Die Teilnahmekosten betragen

12 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter gertraud.puehringer@gmail.com. ■

DAS LIFE RADIO CASH KENN-ZEICHEN.

Hol dir € 500 Cash für dein Nummernschild!

A € 500 OBERÖSTERREICH

Life RADIO

Registriert euer Kfz-Kennzeichen jetzt auf liferadio.atund ruft sofort an, wenn ihr es im Radio hört!

(Teilnahmebedingungen auf liferadio.at)

Eintritt
FREI!



HOCHZEITS AUSSTELLUNG

**16.-17.
NOVEMBER**

MIT VIELEN AUSSTELLERN
AUS DER HOCHZEITSBRANCHE

Ort im Innkreis
10 – 16 Uhr

Brautmodenschau
11:00 Uhr und 14:00 Uhr

FUSSL

Happy Day

www.fussl-happyday.at

4YOU CARD

Testkäufer gesucht

0Ö. Für Testkäufe sucht die 4youCard gemeinsam mit dem Institut Suchtprävention Jugendliche unter 16 Jahren, die in verschiedenen Geschäften Alkohol und Zigaretten oder Lotterieprodukte einkaufen.

Im Auftrag des Landes Oberösterreich versuchen die Jugendlichen, in verschiedenen Geschäften, Tankstellenshops, Trafiken und in der Gastronomie Alkohol, Zigaretten und Lotterieprodukte zu kaufen. Dadurch kann die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen überprüft werden. Die Durchführung der Testkäufe findet am Nachmittag gemeinsam mit Begleitung einer erwachsenen Fachperson statt. Pro durchgeführtem Einkauf erhalten die Jugendlichen eine Aufwandsentschädigung von 6,50 Euro in der Gastronomie und 4,50 Euro für



Jugendliche können sich ihr Taschengeld als Testkäufer aufbessern.

einen Kauf in Geschäften und in der Trafik. Wer zwischen 1. August 2010 und 1. März 2011 geboren ist, kann sich ab sofort unter www.4youcard.at/testkaeuer bewerben. ■

4YOU CARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at

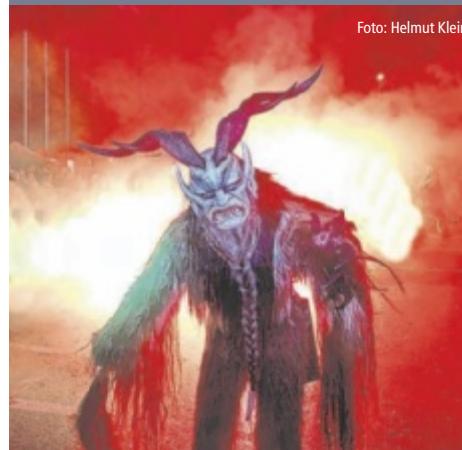


Foto: Helmut Klein

Krampuslauf Am Samstag, 16. November, ab 17 Uhr findet auf dem Parkplatz des SK Kammer Fußball der bereits dritte Krampuslauf statt. Insgesamt werden zehn Gruppen am Krampuslauf teilnehmen. Für das leibliche Wohl wird mit Ausschankhütten gesorgt.

Weihnachts-Kekserl Feichtinger

Niederharrern 1
4671 Neukirchen bei Lambach
07245 / 24 530
www.stoedingerhof.at



Öffnungszeiten im Hofladen:
Mo. - Sa. 8 - 12 / 13 - 18 Uhr



SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

MALER-GESELLE

☎ 0664-2542347



www.gerhard-hartmann.com: Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.

☎ 0650 2352637



www.josefhartmann.at
KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057



zu Verkaufen: Fotos vom Weltkrieg,

Zeitung, Fotos, österreichische Strafprozessbücher aus dieser Zeit. € 75.- Versand möglich ☎ 0699 81492328 Attersee am Attersee

Antiquitäten

Handelshaus-kauft.at: Pelze, Trachten, Jagdtrophäen, Zinn, Porzellan, Kristall, Briefmarken, Münzen, Schmuck, Pokale, LP's. Kostenlose Hausbesuche, 0665 65700999

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?

Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!

DJ Tommy macht Ihre Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Brennstoffe

Brennholz, Esche u. Buche, ofenfertig, 33cm, Raum Vöcklabruck Zustellung gegen Aufpreis. ☎ 0676 3610144.

Computer

Attersoft-IT

EDV Verkauf & Hausbesuche Reparaturbonuspartner GLS & DPD PaketShop Weichselbaumer Mario Kramis 20, Seewalchen ☎ 0699 18973831

Fahrräder

E-Bike "Kalkhoff", 26 Zoll, Motor 3 Stufen, 250 Watt, älteres Modell, € 290,-. ☎ 0676 4711345

Flohmarkt

Hausflohmarkt bei der Brunnenmühle in Traunkirchen, Mühlort 1 am 16. und 17. November 2024 von 9.00 bis 17.00 Uhr: Antiquitäten, Raritäten, Keramiken, Bilder und Flohmarktware



Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Porträtfotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- ☎ 0664-8157716



Wegen Umstieg auf anderes Modell zu verkaufen: **Sony A7R II mit Zubehör** (Umhängeschlafette, 8 Akkus, Ladegerät, L-Mount, Battery Grip von Neewer) €770
☎ 0664 3879482

Freundschaft

62-jähriger Rollstuhlfahrer sucht geduldige Dame, 45-55, gerne mollig, die ihn zu Fußballspielen begleiten möchte. Sollte daraus mehr werden, würde es mich freuen.
ticky.r@baumnet.at
WhatsApp: ☎ 0670 5099827

Suche Begleitung für Welser Erotik-Messe. Du bist weiblich, ab 18 J., offen, dann melde dich. Bin 60 J., Single, auch für Freundschaft. ☎ 0677 62155599 (18-20.00).



© Philip Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2024.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-voecklabruck@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG

Stadtplatz 37, 4840 Vöcklabruck

Info-Telefon:

+43 7672 78506

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION VÖCKLABRUCK

Stadtplatz 37, 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 7672 78506
E-Mail: tips-voecklabruck@tips.at
Geoffnet: tips@kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Thomas Leitner
Wolfgang Macherhammer
Emma Salveter

Kundenberatung:

Eva Laermann
Udo Millner
Christina Wenger
Grafik:
Brigitte Mayr
Sekretariat:
Gabriele Schreder

Auflage Vöcklabruck 61.582

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Ein Lesekarussell wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



MARKTPLATZ

Garten

Alles: Gartengestaltung-Bau, Pflegearbeiten, Baumabtragungen, Obstbäume/Hecken schneiden. 0664 4152962

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, Baumpflege, Baumabtragung, 0670 6061052.

Baumstockfräzung, landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336



Professionelle Baumpflege und Heckenschnitt 0677 62496589
info@diebaumkraxler.com
www.diebaumkraxler.com

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Herzlichen Glückwunsch zur Beendigung des zweiten Berufsschuljahres, und erneut zu einem ausgezeichneten Erfolg/Zeugnis!

Mega Leistung - wir sind unglaublich stolz auf dich!
Papa & Mama

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



SCHAURAUM ABVERKAUF
Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Übernehme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen.
0699 10872063

Heirat

ANJA 61, die hübsche Witwe sehnt sich nach Liebe & Geborgenheit. Bin finanz. sorgenfrei, kinderlos, liebe die Natur, Skifahren, Reisen, Wellness, Tänzen u. habe viel Zeit f. Zweisamkeit. Der Mann zum Leben & Lieben fehlt mir sehr. Wo bist Du? Agentur Julia ☎ 0664 2201555

Claudia 62 J. Wenn DU jemanden suchst, der mit Dir durch dick u. dünn geht, dann könntest Du schon einmal den Hörer abheben. Bist Du etwas sportlich, liebst die Natur, Haussmannskost, Kuscheln, Leidenschaft u. Romantik, dann freue mich auf DICH.

Agentur Jet Set
0676 6238430 auch
Sa.u. So.

HÜBSCHE UNTERNEHMERIN 55, eine tolle Frau sucht sportlichen, gebildeten Partner, reisefreudig, abenteuerlustig, ein zärtlich u. verlässlichen Mann in allen Lebenslagen. Möchte mit dir lachen, reden, kuscheln u. das Leben genießen. Ruf an! Agentur Julia ☎ 0664 2201555
www.partneragentur-julia.at

Ich suche keine Liebelei,

sondern den Mann fürs Leben: **Angela 53J.** ein herzlicher hübscher Sonnenschein, vielseitig interessiert und naturverbunden würde gern das Leben und die Liebe mit einem bodenständigen Partner teilen und miteinander durch dick und dünn gehen. Trau dich einfach ☎ 0664 88262264
www.liebeundglueck.at
Agentur Liebe&Glück

Maria 64J., liebvolle, frische Pensionistin und gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag miteinander verbringen, füreinander da sein und sorgen - einfach zu zweit wieder glücklich sein und das Leben genießen, mit einem treuen und ehrlichen Mann (gerne auch älter). Das wär mein Herzewunsch. Ich bin mobil, also steht einem Treffen nichts im Weg. ☎ 0664 88262264
www.liebeundglueck.at
Agentur Liebe&Glück

Stefanie 50 J. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich das anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen ehrlichen Mann mit Gefühl und Humor der etwas sportlich ist. Sich wieder nach Erotik, Leidenschaft u. viel Zärtlichkeit sehnt.

Agentur Jet Set
0676 6238430 auch
Sa.u. So.

WITWE 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen, Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 85 J. der auch so einsam ist wie ich.

Agentur Jet Set
0676 6238430 auch
Sa.u. So.

WITWE ANGELIKA 72, zu mir passt ein vielseitiger, aktiver Mann, der naturverbunden ist, gerne lacht und wie ich die Schmetterlinge wieder spüren will. Mö. du mich kennen lernen? Wäre ei. tolle Chance, uns auf etwas Neues einzulassen. Agentur Julia ☎ 0664 2201555

Heizung

Infrarot-Heizpaneel

300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,-
☎ 0664-5311747.

Landmaschinen

SUCHE gebr. LANDMASCHINEN: Pflug, Egge, Sämaschine, Schwader, Mahl- Mischanlage, Viehwaage, Miststreuer, Traktor Gütelfass, Körnerschnecke, Mulcher, Kreiselegge, Schlegelhäcksler, Mex ☎ 0664-1431128

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



ZIPPER - Werksverkauf in

Schlüßlberg Nächster Termin: 15. November von 7.30-12.00 Uhr.

2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmassen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausstattung, Stromerzeuger

ZIPPER Maschinen Gewerbe park 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116
www.zipper-maschinen.at

Reiten



Reitbegleitung für Mädchen

„Busse“ Reithose Gr. 158 inkl. Socken (Felix Bühler), „Steeds“ Reiterschuhe Gr. 36 30€, Freistadt ☎ 0664 1036305

Tiere



Unser Pitbull Chanti sucht ein Zuhause! Am liebsten möchte er den ganzen Tag gekuschelt und gestreichelt werden. Du solltest daher viel Zeit haben und sehr aktiv sein, er ist eine Sportskanone. Mit einem Zweithund und kleinen Kindern kommt er leider nicht zurecht. Bei Interesse bitte melden: ☎ 0676 5373012 oder info@tierheim-altmuenster.at

Übersiedlungen

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

MARKTPLATZ

Unterricht

Rechnungswesennachhilfe, 10 Einheiten € 360,-, Einzel- oder Gruppenunterricht. 0660 2789944

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 400,- Schärding, ☎ 0676 7729992

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Udo Millner
Tel.: +43 664 8157662
u.millner@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Partnerschaften für Singles 60+
www.seniorenglueck.at

☎ 0650 2827035

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Reifen/Felgen

4 Stk. **Winterreifen** Hankook 205/65 R16 C samt Stahlfelgen für Opel Vivaro, Renault Trafic, ... Profiltiefe 6 mm, in Laakirchen, Fixpreis € 160,-
☎ 0699 19011917.

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

PAPPAS★
GEBRAUCHTWAGEN
TRANSPORTER



Mercedes-Benz Vito 116 CDI Kombi 4x4
EZ 12/2022, 30.200 km
GFZ-Nr. 060112252443
€ 58.990,- exkl. MwSt.*
€ 70.788,- inkl. MwSt.*
* inkl. NoVA

Mercedes-Benz Vito 116 CDI Kasten
EZ 11/2021, 116.700 km
GFZ-Nr. 060112441865
€ 18.990,- exkl. MwSt.
€ 22.788,- inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Sprinter 316 CDI Koffer mit Ladefordwand
EZ 11/2019, 96.000 km
GFZ-Nr. 060112340082
€ 44.000,- exkl. MwSt.
€ 52.800,- inkl. MwSt.

Mercedes-Benz EQV 300 EZ 12/2020, 25.500 km
GFZ-Nr. 060112341095
€ 49.990,- exkl. MwSt.
€ 59.988,- inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Sprinter 214 CDI Kasten
EZ 04/2019, 93.800 km
GFZ-Nr. 060112441061
€ 29.990,- exkl. MwSt.
€ 35.988,- inkl. MwSt.

PAPPAS★
Pappas Automobilbetriebs
GmbH, Daimlerweg 1
4844 Regau

Hotline: 0800/727 727
www.pappas.at

Opel

Corsa, Bj. 2006, 78.000 km, unfallfrei, neues Pickerl, Winterreifen, krankheitshalber zu verkaufen. ☎ 07672 29641.

Oldtimer

Puch MS 50 (Baby), verstärkter Rahmen, Bj. 1955, nummerngleich mit Papieren, fahrbereit, € 2.500,-; Puch MS 50, Bj. 1957, rot, nummerngleich mit Papieren, historisch: Pickerl bis 08/2025, fahrbereit, € 2.000,-. ☎ 0664 4862525

ZWEIRAD

Motorräder Verkauf

Yamaha Virago Leichtmotorrad, 125ccm, 11 PS, Bj. 98, 5.000km, weinrot, Bestzustand, unfallfrei, Pickerl bis Juli 25, € 2.000,-. ☎ 0664 4807104.

regionaljobs.at
powered by Tips



VERKAUF

Wohnungen



Wels/Wimpassing: wunderschöne Eigentumswohnung

in ruhiger Lage (15 Minuten per Fuß ins Zentrum, Verkehrsanbindung vor Ort, Supermarkt in der Nähe), Privatverkauf **ohne Makler**; 73,74 m², Loggia 5,6 m² südwestlich ausgerichtet (traumhafter Ausblick auf Bergpanorama, erreichbar von Küche und Wohnzimmer aus), großes Wohnzimmer, Schlafzimmer extra, teilmöbliert, beziehbar ab 1.1.2025, neuwertige DAN-Einbauküche mit AEG Geräten, Keller 8 m², Badezimmer NEU 2024, WC extra, Abstellraum, generalsaniert, Einbauschränke, Lift uvm.! Leistbares Wohnglück: Preis € 195.000,-.

Nähere Auskünfte:
☎ 0677 61735443

VERMIETUNG

Wohnungen

immotop
Attersee am Attersee:

komplett renovierte 2-Zimmer Wohnung in sonniger Ruhelage, fußläufig zum Attersee, Küche möbliert, Carportstellplatz, HWB 39, Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten € 991,-.

Immotop Realitäten GmbH, Judith Pettighofer
0660 5741437

j.pettinghofer@immotop.at

Ottwang/Thomasroith:

Whg. 50 m², Vorräum, Wohnküche, Bad mit WC, Schlafraum, 0664 5358235.

Vöcklabruck: 77 m² Wohnung, Herzog-Albrecht-Straße 12, 3. Stock, € 850,- gesamt, ☎ 0664 4845576

Garagen

Vöcklabruck, Parkstraße 21: Garage. ☎ 0676 6410815.

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

Mehr Stellen auf

Bezahlte Anzeige

**regional
jobs.at**

**mein Job.
meine
Entscheidung.**

ams.at/meinjob

AMS

LAHNER
HOCH- UND TIEFBAU
4662 STEYRERMÜHL, SPORTPLATZSTRASSE 1
TEL.: 07613 / 2391-0, FAX: DW 23

Als regionales, familiengeführtes Traditionsunternehmen mit mehr als 100 Jahren Erfahrung im Hoch- und Tiefbau suchen wir am Standort Steyrermühl ab sofort einen

Bautechniker (m/w/d) (Hoch- und Tiefbau)

mit Abrechnungserfahrung (AUER Success)

- SPITZENGEHALT
- FIRMENAUTO
- BETRIEBSWOHNUNG möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontaktieren Sie bitte unseren Herrn
Brst. Weidinger

unter 07613/2391-0 oder office@lahnerbau.at

LAHNERBAU GmbH

Sportplatzstraße 1, 4662 STEYRERMÜHL

Entlohnung nach KV mit Bereitschaft zur Überzahlung.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Tips
total.
regional.

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen!

In Kooperation mit

SPARKASSE

LANDESRÄTIN
FÜR BILDUNG

Tierschutz

Klimaschutz

Tips

**total.
regional.**

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

die Nummer DEINS



regionaljobs.at
powered by Tips

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen

am relevantesten

am nützlichsten

am informativsten

am glaubwürdigsten

am hochwertigsten

am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen &
Werbung buchen
unter tips.at/
kontakt

Quelle: Werbeimage 2023, Verein Arbeits-
Gemeinschaft Media-Analysen, n=2.277
F: Adiole Stock



Tips
total.
regional.



Jetzt
bewerben.

Wir suchen:

Kraftfahrer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Abholung und Transport von tierischen Materialien
- Tagestouren im Raum OÖ, Montag - Freitag, teilweise samstags

Ihr Profil:

- Gültiger Führerschein C/C95, Praxis und Führerschein E von Vorteil
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten einen Bruttomonatslohn von mind. € 2.843,00 (inkl. SEG) auf Basis 38,5 h/Woche, zuzüglich einer sehr attraktiven Diätenregelung und halbjährlicher Leistungsprämie.

Wir sind der Spezialist für Sammlung, Transport, Verarbeitung und Verwertung tierischer Materialien. Werden Sie Teil unseres Teams!

Senden Sie Ihre Bewerbung an:

willkommen.regau@tkv-gruppe.at

www.tkv-gruppe.at

TKV
Oberösterreich



Die ÖGK sucht Arzt oder Facharzt (m/w/d) für das Gesundheitszentrum Hanuschhof in Bad Goisern (Teilzeit bis max. 27 Wochenstunden).

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Medizinische Versorgung, Untersuchungen und Therapieplanung der Kurpatientinnen und -patienten
- Regelmäßige interdisziplinäre Besprechungen
- Fachliche Unterstützung des medizinischen und therapeutischen Teams

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit (keine Nachtdienste, keine Sonntagsdienste)
- Kostenlose Verpflegung
- Nebenbeschäftigung möglich
- Mindestgehalt: 5.128,39 Euro brutto (14-mal jährlich, inkl. Zulagen)

Bewerbung:

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter der Nennung des Betreffs „FB33-14-5910“ an bewerbungen@oegk.at.

Kontakt:

Dr. Florian Straberger
+43 5076614-425601

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.gesundheitskasse.at/karriere.



Die ÖGK sucht Ärztliche Leitung (m/w/d) für das Gesundheitszentrum Tisserand in Bad Ischl (Teilzeit oder Vollzeit möglich).

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Medizinische Verantwortung für das Gesundheitszentrum gemeinsam mit der kaufmännischen Leitung
- Personalverantwortung für das medizinische Team
- Mitwirkung an der Investitionsplanung und Optimierung von Prozessen

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit (keine Nacht- und Feiertagsdienste), Weihnachtssperre
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Personalwohnung bei Bedarf zur Miete möglich
- Mindestgehalt: 8.747,68 Euro brutto (14-mal jährlich, inkl. allfälliger Zulagen, auf Basis Vollzeit)

Bewerbung:

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter der Nennung des Betreffs „Ärztliche Leitung Tisserand“ an bewerbungen@oegk.at.

Kontakt:

Renate Hörak
+43 50766-14415501

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.gesundheitskasse.at/karriere.



WIR SUCHEN DICH!

KOMM IN UNSER TEAM!

ZIMMERER (M/W/D)

Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

ZIMMEREI HOLZBAU SEIRINGER GMBH

PALMSDORF 106, 4864 ATTERSEE A.A. | TEL. 07666 / 208 22

INFO@ZIMMEREI-SEIRINGER.AT | WWW.ZIMMEREI-SEIRINGER.AT

OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen

FacheinkäuferIn IT- und Telekommunikation

am Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck, Vollzeit (40 Wochenstunden)

oog | Salzkammergut Klinikum Bad Ischl - Gmunden - Vöcklabruck Universitätslehrkrankenhaus



Mehr Infos:

Nähere Auskünfte: Herr Dipl. KHWB Christian Elger, MBA, KD Stv./Leiter Einkauf- und Beschaffung SK, oog Leadbuyer IT, Tel.: 05 055473-22420.

Online-Bewerbung bis: 04.12.24 auf www.oog.at/karriere

www.oog.at

dekoster Schmuck sucht Dich!


DEKOSTER

Du wohnst in der Region **Vöcklabruck** - wir bieten eine spannende Tätigkeit im Schmuckverkauf!

- Keine Einstiegskosten
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten

Frau Carina Sperrer Tel.: 0664-3376404

www.dekoster.at

Wir suchen Dich!
EMSR/Automatisierungstechniker*in (w/m/d)

Gampern Vollzeit ab EUR 49.000,- brutto/J.

Jetzt Online Bewerben!

Kerngeschäft der RED Drilling & Services GmbH ist das Abteufen, die Instandhaltung und der Rückbau von Tiefbohrungen auf heißem Wasser (Geothermie), Erdöl, Erdgas und Salz. Engineeringleistungen im Untertage- und Obertagebereich runden unsere Geschäftsfelder ab. Wir streben ein dauerhaft hohes technisches und wirtschaftliches Leistungsniveau an und wollen unsere Wettbewerbsfähigkeit durch Weiterentwicklung langfristig sichern.

Bist Du auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Job mit Verantwortung?

Unsere Jobangebote findest du unter:
karriere.red-drilling-services.at



Unsere Marktgemeinde Schörfling am Attersee wächst, wachsen Sie mit!



Sie lieben Zahlen und Zusammenhänge?
Dann bewerben Sie sich für die

Leitung der Finanzabteilung (m/w/d)

der Marktgemeinde Schörfling am Attersee.

Folgendes wird von der Marktgemeinde Schörfling angeboten:

- ehestmöglichster Dienstbeginn, Vollzeitbeschäftigung
- Abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Verschiedene Fortbildungsangebote
- Versicherung bei der KFG

Die Entlohnung erfolgt entsprechend der OÖ Gemeinde-Einreichungsverordnung lt. Funktionslaufband GD 14. Das monatliche Bruttogehalt beträgt bei 40 Wochenstunden € 3.344,40. Der Dienstposten ist als Karenzvertretung vorerst befristet bis Ende Mai 2026 zu vergeben, eine Weiterbeschäftigung nach diesem Zeitpunkt ist eventuell möglich.

Die gesamte Dienstpostenausschreibung ist auf www.schörfling.eu ersichtlich.

Ende der Bewerbungsfrist: Montag, 25. November 2024, 12:00 Uhr

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 7662 32 55-22



Der Hyundai Tucson 1.6 CRDI 4WD ACT Prestige Line ist ab 54.990 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Hyundai Tucson: Der kriegt die Kurve

Auch das markanteste Gesicht muss nach ein paar Jahren zur Überarbeitung, dabei gab Hyundai seinem Tucson noch so einiges mehr mit auf den Weg.

Facelift hin oder her. Hyundai spricht von geometrischen Algorithmen, die mit digitaler Technik erstellt wurden, und von parametrischer Dynamik. Klingt nach Geodreieck-Romantik, sieht in echt in der gelifteten Version aber cool und beeindruckend aus. Es ist aber nicht die Front alleine, die den Tucson so klar aus dem Heer an kompakten SUVs herausragen lässt. Fugen und Kanten geben sich die Hand zu einem Stelldeichein, während am Heck das durchgängige Leuchtband und die Lichtgraffiken für einen lässigen Abgang sorgen.

Gute Bedienbarkeit

Das alles ist schon recht viel, der Koreaner kann aber noch mehr. Viel mehr. Denn im Interieur

blieb quasi kein Chip auf dem anderen. Große Displays sind sowieso im Trend, lässig werden sie aber erst als „Curved Displays“. Kam bei Flat-TVs mangels erkennbarer Vorteile weniger gut an, im Auto aber umso mehr. Hyundai hat zwei Touchscreens zusammengefasst, die schon traditionell gute Bedienbarkeit wird durch die neu gewonnene Übersicht tatsächlich noch einmal geoptopt.

Freilich ist das auch ein Verdienst an den großen Klimareglern, dem Drehknopf für die Lautstärke und einem eigenen Bedienfeld für die Heizfunktionen. Sprich, der Tucson ist innen so topmodern wie nötig, zugleich aber so old school wie sinnvoll. Dazu zählt auch das Abwandern des Automatikreglers an die Lenksäule, der seinen Teil dazu beiträgt, dass die neu gestaltete Mittelkonsole einem Ablageneldorado entspricht. Vermintliche Kleinigkeiten wie neue Stoffsitze, neue Materialien und 64 verschiedene Farben für die

Ambientebeleuchtung runden das Facelift ab.

Komfortabel und sparsam

Bei derart viel technischem und optischem Aufwand hat man es im Testwagen gefühlt mit einem archaischen Dieseltriebwerk zu tun. Ist natürlich Quatsch, hat eh mild-hybrid, und es gibt den Tucson auch als Benziner, Plug-in-Hybrid oder Vollhybrid. Man wird mit dem 136 PS und 320 Newtonmeter starken Diesel aber hoch zufrieden sein, zumal die 7-Gang-Automatik die Kräfte wohl dosiert und akustisch alles im ruhigen Bereich bleibt. Damit ist der Tucson zwar kein bärenstarkes, aber ein komfortables und sparsames SUV.

Ob er sich in der Form dann auch für sparsame Menschen eignet? Klares „Ja“, wenn sie sich für den Benziner samt Handschalter und solider Basisausstattung begeistern können, der bei 34.990 Euro in der Preisliste steht. Der getestete allradelnde CRDi kam als „Prestige Line“ auf schon stolzere 54.990

Euro. 19“-Felgen, Matrix-LED, Head-up Display, Soundsystem, klimatisierte Ledersitze sind da schon mit dabei, mögliche Extras an einer Hand abzählbar. So kratzt der Tucson auch beim Preis die Kurve. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Hyundai Tucson 1.6 CRDI 4WD ACT Prestige Line

Motor: 4-Zylinder Turbodiesel/Mild-Hybrid

Leistung: 136 PS

Max. Drehmoment:

320 Nm / 2.000 U.

Testverbrauch: 6,3 Liter

Vmax: 180 km/h

0 auf 100 km/h: 11,6 Sek

Preis ab: 54.990 Euro



TRAUNSEEREGION

Die Zukunft des Mountainbikens

TRAUNKIRCHEN. Im Stiftersaal in Traunkirchen versammelten sich Vertreter aus Politik, Tourismus und Verbänden, um über die Zukunft des Mountainbikens in der Traunseeregion zu diskutieren. Ziel der Veranstaltung war es, konstruktive Lösungen für die Herausforderungen des Mountainbikens in der Region zu finden.

Bürgermeister der umliegenden Gemeinden, Entscheidungsträger der Österreichischen Bundesforste und Vertreter von Organisationen wie dem Landesjagdverband und der Bergbahnen Dachstein Salzkammergut nahmen teil. Auch Touristiker und Vertreter von Leader-Regionen und dem Naturpark Attersee-Traunsee bereicherten den



Foto: Marc Schwarz

Ansätze für eine positive Zukunft des Mountainbikens in der Traunseeregion

Austausch. Geschäftsführer Andreas Winkelhofer führte die Delegation des Oberösterreich Tourismus an.

Dialog über Lösungsansätze

Im Mittelpunkt der Diskussion stand das Ziel, die Rahmenbedingungen für alle Interessengruppen zu verbessern. Besonders wertvoll waren die Beiträge von Fachleuten wie Harald Maier vom Austrian Mountainbike In-

stitute und Christian Schilcher, die konkrete Ideen für nachhaltige Streckennutzung und Naturschutz einbrachten. Dabei wurde betont, dass die Interessen aller Nutzergruppen, wie Grundbesitzer, Seilbahnbetreiber und Naturschützer, berücksichtigt werden müssen.

Nächster Schritt

Ein zentrales Ergebnis war die Vereinbarung, die erarbeiteten

Lösungsansätze in einem gemeinsamen Workshop weiterzuentwickeln. Die Leader-Regionen Traunsteinregion und Regis sicherten ihre Unterstützung für diesen Prozess zu. Ziel ist es, zusammen mit den Tourismusorganisationen die Mountainbike-Infrastruktur auszubauen und nachhaltige Konzepte zu erarbeiten.

Aufbruchstimmung für eine positive Zukunft

Das Treffen in Traunkirchen verdeutlichte die Aufbruchstimmung und das starke Interesse, die Region als Mountainbike-Standort zu stärken. Die Veranstaltung markierte den Beginn einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und weiteren Akteuren in der Traunseeregion. ■

nachrichten.at/auktion

Ab 16.11. mitbieten: Bei der OÖN-Online-Auktion



Von 16. - 26.11. können Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen ersteigern und bis zu 50 % sparen. **Steigern Sie mit!**



Lies was G'scheits!

REGIONALLIGA MITTE

Union Gurten - DSV Leoben	0:0	(0:0)	R: -
Vöcklamarkt - DSC Wonisch Inst.	3:3	(0:1)	R: -
SPG LASK Amat.ÖÖAmat. - St. Anna/A.	0:1	(0:0)	R: -
Gleisdorf 09 - ASKÖ Oedt	1:4	(0:2)	R: -
Wildon - SPG Wallern/St. Marienk.	1:1	(1:1)	R: -
Junge Wikinger Ried - Weiz	2:1	(0:1)	R: -
FC Hertha Wels - Treibach	6:0	(4:0)	R: -
WAC Amat. - SK Vorwärts Steyr	2:1	(1:1)	R: -
1. DSV Leoben	15	11	2
2. FC Hertha Wels	15	10	2
3. SPG Wall./St.Marienk.	15	8	5
4. ASKÖ Oedt	15	9	2
5. WAC Amat.	15	8	4
6. J. Wikinger Ried	15	8	1
7. Union Gurten	15	6	5
8. DSC Wonisch Inst.	15	6	5
9. St. Anna/A.	15	6	8
10. Treibach	15	5	2
11. Vöcklamarkt	15	5	1
12. Weiz	15	5	9
13. Gleisdorf 09	15	4	2
14. SK Vorwärts Steyr	15	4	1
15. SPG LASK Amat.ÖÖAmat.	15	3	2
16. Wildon	15	2	4
	9	11	31
	10		

BEZIRKSLIGA SÜD

Thalheim - Union Schlierbach	3:2	(1:1)	R: 3:1
UVB Juniors - Pichl	3:2	(3:1)	R: -
SPG Allham./Weißk.Jun.1b - Adlwang	2:1	(1:1)	R: 1:1
Eberstalzell - Eberschwang	4:1	(2:1)	R: 5:1
Atttnang - Hohenzell	2:1	(1:0)	R: 4:6
SPG St. Marienk.-P.Wall.1b - SPG Wind./Spital.a.2:2	(1:2)	R: 4:4	
Union Mondsee Jun. - Ohlsdorf	2:2	(0:1)	R: -
1. Ohlsdorf	12	9	1
2. Thalheim	12	8	2
3. Union Mondsee Jun.12	8	2	2
4. SPG Wind./Spital.a.12	5	4	3
5. SPG St. Marienk.-P.Wall.1b	5	3	4
6. Atttnang	12	5	3
7. Hohenzell	12	4	4
8. Eberstalzell	12	5	1
9. Pichl	12	4	2
10. Adlwang	12	4	1
11. SPG Allh./Weißk.Jun.1b	13	3	3
12. UVB Juniors	13	3	3
13. Union Schlierbach	12	3	2
14. Eberschwang	12	2	3
	7	14	26
	9		

2. KLASSE MITTE WEST

SC Schwanenstadt Jun. - SV Kematen a.l.	6:0	(2:0)	R: -
Steinhaus - Hofkirchen/Tr.	1:1	(0:1)	R: 7:2
Gunkirchner Juniors - Stadl-P. ATSV	3:3	(2:2)	R: -
BW Stadl-Paura - Roitham	1:6	(0:5)	R: 0:5
SPG Taufk./Michaelnb. - Meggenh.	0:1	(0:0)	R: 0:1
Niederthalheim - SK Wimsbach Jun.	1:2	(0:1)	R: -
1. Roitham	13	10	1
2. Meggenhofen	13	9	3
3. SPG Taufk./Michael.	13	8	2
4. Niederthalheim	13	7	3
5. Kohlgrube/W.	12	7	2
6. Steinhaus	12	6	3
7. SK Wimsbach Jun.	13	6	3
8. Weibern	12	6	1
9. SC Schwanenst. Jun.	13	5	2
10. Hofkirchen/Tr.	12	3	1
11. BW Stadl-Paura	12	3	3
12. Gunkirchner Jun.	13	2	2
13. SV Kematen a.l.	12	2	0
14. Stadl-P. ATSV	13	0	1
	12	19	72
	1		



Foto: Luca Tonegutti

ÖBERÖSTERREICH LIGA

SPG Weißeck./Allh. - SU St.Martin i.M.	3:3	(1:0)	R: -
Union Dietach - SPG SV Friedb./Pö.	5:2	(2:2)	R: -
ASK St. Valentin - UFC Ostermiething	2:2	(1:1)	R: -
SV Bad Schallerbach - SV Gr.-W. Micheldorf	6:2	(4:1)	R: -
SPG Edelw./N.Heimat - UFC Rohrb.-Berg	4:1	(2:1)	R: -
Union Mondsee - DSG Union Perg	0:0	(0:0)	R: -
SV Gmünd. Milch - SU Bad Leonfelden	0:0	(0:0)	R: -
SPG Pregarten - SV Bad Ischl	4:0	(2:0)	R: -
1. Union Dietach	15	11	3
2. SV Bad Schallerbach	15	9	2
3. SPG SV Friedb./Pö.	15	9	2
4. UFC Ostermiething	15	8	4
5. SPG Edelw./N.Heimat	15	8	3
6. SU Bad Leonfelden	15	7	5
7. Union Mondsee	15	7	5
8. SPG Weißeck./Allh.	15	5	5
9. DSG Union Perg	15	5	5
10. SV Gr.-W. Micheldorf	15	3	7
11. SPG Pregarten	15	4	3
12. ASK St. Valentin	15	3	4
13. UFC Rohrbach-Berg	15	3	4
14. SU St. Martin i.M.	15	2	5
15. SV Gmündner Milch	15	2	5
16. SV Zebau Bad Ischl	15	2	2
	11	14	40
	8		

LANDESLEIGA WEST

SV Griesk. - SPG SK Schärd./ATSV	1:1	(0:1)	R: -
Gschwandt - USV Neuhofen i.l.	4:0	(2:0)	R: -
SPG Munderf./Praff. - SK Bad Wimsbach	0:2	(0:1)	R: -
SPG Esternb./St. Roman - SK Kammer	1:4	(0:1)	R: -
SpVg Schalchen/Matt. - SPG Pettenb.Grü.	0:0	(0:0)	R: -
Sattledt - Union Peuerbach	1:3	(0:2)	R: -
SPG Utzenaich/Ant. - FC Hertha Wels Jun.	5:0	(1:0)	R: -
SC Schwanenstadt - SPG FC And./Sigh.	1:2	(1:2)	R: -
1. Union Peuerbach	15	10	3
2. SPG FC Andorf/Sigh.	15	9	4
3. SK Bad Wimsbach	15	10	1
4. SK Kammer	15	9	3
5. Gschwandt	15	9	3
6. SV Grieskirchen	14	9	2
7. SPG Pettenbach/Grü.	14	7	4
8. SpVg Schalchen/Matt.	15	6	2
9. Sattledt	15	5	3
10. SPG Utzenaich/Ant.	14	5	2
11. SPG Esternb./St.Roman	4	4	6
12. FC Hertha Wels Jun.	15	3	9
13. SPG SK Schärd./ATSV	15	2	5
14. USV Neuhofen i.l.	15	2	4
15. SC Schwanenstadt	15	1	5
16. SPG Munderf./Praff.	15	2	2
	11	17	48
	8		



Preisverleihung

Foto: Trialgarten

TRIAL**Auszeichnung**

VÖCKLABRUCK. Die Trial-Fahrer Joe Wallmann und Hartwig Kamarad wurden für ihre Verdienste mit dem Preis „Trial Walther“ geehrt.

Im Trialsport gibt es den Preis „Trial Walther“, angelehnt an den Vornamen von Österreichs Triallegende Walther Luft. Dieser Preis wird vom Vorstand des österreichischen Trialsportverbands an Personen vergeben, die sich für den Motorrad Trialsport besonders hervorgetan haben. Joe Wallmann und Hartwig Kamarad aus Vöcklabruck sind seit fast 60 Jahren durch diesen Sport befreundet und beide starteten in ihrer aktiven Zeit für den MSC Rutzenmoos und den AMC Attannang, bestritten gemeinsam 75 Weltmeisterschaftsläufe, Wallmann errang zwölf Meistertitel und hält zwei Weltrekorde im Guinness Book of Records, Kamarad war mehrmals Vizemeister und gründete das erste Europäische Motorrad Trialmuseum und vor mehr als 20 Jahren den Trialgarten Ohlsdorf. ■

1. KLASSE MITTE WEST

Rottenbach - Neukirchen/V.-Puchk.	2:0	(1:0)	R: 3:4
Pram - Gaspoltshofen SK 1932	3:1	(2:0)	R: 3:3
Kallham - Gampern	1:1	(0:1)	R: 3:3
Zipf - Gaspoltshofen	0:1	(0:1)	R: 3:0
Frankenburg - Offenhausen	2:1	(1:0)	R: 3:1
Taiskirchen - UFC Petersk./Tum./And.	2:1	(0:1)	R: 4:2
Bruckmühl - Haag a.H.	0:5	(0:2)	R: 1:5
1. Gaspoltshofen	13	8	2
2. Rottenbach	12	7	3
3. Zipf	13	7	3
4. Gampern	13	7	3
5. Kallham	12	6	2
6. Frankenburg	12	4	6
7. Taiskirchen	12	5	3
8. Neukirchen/V.-Puchk.	13	5	2
9. Haag a.H.	12	4	4
10. UFC Petersk./Tum./And.	13	4	3
11. Gaspoltshofen SK 1932	13	4	3
12. Bruckmühl	12	3	2
13. Pram	12	1	4
14. Offenhausen	12	0	10
	10	15	34
	6		

1. KLASSE SÜD

Vöcklabruck SC - Scharnstein	2:0	(1:0)	R: -
SPG Lambach/FC Edt - St. Wolfgang	3:3	(1:1)	R: 0:3
Rüstorf - Oberwang	2:2	(0:1)	R: 5:2
Vorchdorf - SV Ebensee 1922	1:2	(0:1)	R: 1:2
Steinerkirchen - Frankenmarkt	1:3	(0:2)	R: 3:6
Bad Goisern - Gosau	5:0	(3:0)	R: 3:0
Attergau - Zell am Moos	0:3	(0:2)	R: 0:0
1. Vöcklabruck SC	13	9	3
2. St. Wolfgang	12	7	4
3. Oberwang	13	6	4
4. Vorchdorf	12	6	3
5. Frankenmarkt	13	5	5
6. Scharnstein	12	6	1
7. Zell am Moos	12	5	2
8. Bad Goisern	13	5	1
9. SV Ebensee 1922	12	4	3
10. Rüstorf	13	3	6
11. Steinerkirchen	12	4	2
12. Attergau	13	2	5
13. SPG Lambach/FC Edt	12	2	4
14. Gosau	12	0	3
	9	39	3
	6		

2. KLASSE WEST

Aurach - SPG Grünau/Pettenb.1b	0:2	(0:0)	R: 1:2
Gschwandt 1b - Timelkam TSV	4:3	(3:1)	R: -
SV Gmunden Jun. - Timelkam ATSV	5:0	(4:0)	R: -
Ebensee ASKÖ - Altmünster	1:2	(0:0)	R: 0:10
Pinsdorf - Kammer 1b	0:1	(0:0)	R: -
Bad Ischl 1b - Neukirchen A.	2:3	(2:1)	R: -
Regau - Lenzing	1:4	(1:1)	R: 0:1
1. SV Gmunden Jun.	13	9	1
2. Regau	13	8	2
3. Altmünster	13	8	2
4. Neukirchen/A.	13	7	4
5. Lenzing	13	7	3
6. Kammer 1b	13	7	3
7. SPG Grünau/Pettib.1b	13	6	4
8. Gschwandt 1b	13	6	2
9. Bad Ischl 1b	13	6	2
10. Ebensee ASKÖ	12	3	1
11. Timelkam TSV	13	2	3
12. Timelkam ATSV	13	2	3
13. Aurach	12	1	4
14. Pinsdorf	13	0	2
	11	7	23
	7		



Vorstandswahl Bei der Generalversammlung des TC Raika Aurach stand die Wahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Gemeinsam mit den 174 Mitgliedern legt der Tennisclub die Weichen für eine weiterhin gute Tenniszukunft.



energieAG
Oberösterreich

österreichische
LOTTERIEN

nachrichten.at/sportlerwahl

0ÖNachrichten 50. SPORTLER WAHL



Jetzt Voten & Gewinnen!

Voten Sie direkt online auf www.nachrichten.at/sportlerwahl
und nehmen Sie am Gewinnspiel teil. Das Voting endet am 16.11.2024

Gewinnen Sie eine von zwei Wohlfühl- und Entdeckungsreisen (2 Nächte) für 2 Personen inkl. regionalem Frühstücksbuffet, 5-Gang Abendmenü, täglich gefüllter Minibar und vielen weiteren Entdeckerleistungen.

Eingebettet in die pannonische Steppenlandschaft, umgeben von purer Natürlichkeit ist es in der St. Martins Therme & Lodge im burgenländischen Seewinkel die Natur, die zum Kraftplatz wird. Abenteuer und Rückzug sind in der Lodge der VAMED Vitality World nicht nur leere Worte, vielmehr verschmelzen Luxus-Auszeit, Thermen-Erlebnisse & Seewinkel Safaris.
www.stmartins.at



in Kooperation mit



ORF öö
Weil wir OÖ lieben

Sportlerinnen

- 1 Luise Elmer (Fechten)
- 2 Christina Födermayr (Skicross)
- 3 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
- 4 Christina Hillinger (Schießen)
- 5 Katharina Hochmeir (Badminton)
- 6 Marlene Jahl (Taekwondo)
- 7 Carina Klaus-Sternwieser (Judo)
- 8 Alina Kornelli (Segeln, Kite)
- 9 Lena Kreundl (Schwimmen)
- 10 Nicola Kuhn (Wasserski)
- 11 Victoria Max-Theurer (Reiten)
- 12 Verena Mayr (Leichtathletik)
- 13 Julia Mühlbacher (Skispringen)
- 14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
- 15 Lena Raidel (Gewichtheben)
- 16 Jacqueline Seifriedsberger (Skispringen)
- 17 Almedina Sisic (Fußball)
- 18 Clara Sommer (Rad)
- 19 Franziska Sterrer (Klettern)
- 20 Lejla Topalovic (Karate)

Sportler

- 21 Shamil Borchashvili (Judo)
- 22 Florian Brungraber (Para-Triathlon)
- 23 Martin Espernberger (Schwimmen)
- 24 Collins Filimon (Badminton)
- 25 Bernhard Flixeder (Modellflug)
- 26 Felix Großschartner (Rad)
- 27 Alexander Gschiel (Wasserski)
- 28 Lukas Haberl (Segeln)
- 29 Michael Hayböck (Skispringen)
- 30 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
- 31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
- 32 Andreas Levenko (Tischtennis)
- 33 Hmayak Misakyan (Gewichtheben)
- 34 Enis Murati (Basketball)
- 35 Alexander Prass (Fußball)
- 36 Bernhard Reitshammer (Schwimmen)
- 37 Paul Schmölzer (Kunstturnen)
- 38 Wolfgang Steinbichler (Para-Cycling)
- 39 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)
- 40 Riccardo Zoidl (Rad)

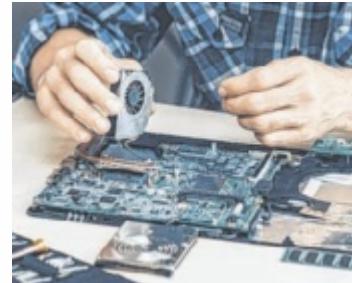
Teams

- 41 ASKÖ FC Diamant Linz (Futsal)
- 42 ASKÖ Traun (Badminton)
- 43 Doppelzweier - ohne Steuermann Konrad Hultsch und Paul Ruttmann (Rudern)
- 44 FC Blau-Weiß Linz Herren (Fußball)
- 45 FC Blau-Weiß Linz/Kleinmünchen Damen (Fußball)
- 46 HC Linz AG (Handball)
- 47 Hrinkow Advarics Cycleang Team (Rad)
- 48 LASK Linz Herren (Fußball)
- 49 Linz AG Froschberg Damen (Tischtennis)
- 50 Linz AG Team OÖ Damen (Tennis)
- 51 Oberbank Steelvolleys Linz-Steg (Volleyball)
- 52 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
- 53 SK Vöest (Gewichtheben)
- 54 SPG Felbermayr Wels Herren (Tischtennis)
- 55 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
- 56 UJZ Mühlviertel (Judo)
- 57 Union St. Peter (Stocksport)
- 58 Union Stein&Co Mauthausen Herren (Tennis)
- 59 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
- 60 Zehnkampf-Union (Leichtathletik)

WIEDERVERWENDUNG

Repair Café im OKH

VÖCKLABRUCK. Im Otelo Vöcklabruck im Offenen Kulturhaus (OKH, 1. Stock) findet am Freitag, 15. November, von 14 bis 17 Uhr das nächste Repair Café statt. Es ist ein offenes Treffen, bei dem die Teilnehmenden defekte Geräte, Textilien etc. reparieren und voneinander lernen.



Defekte Geräte können repariert und wieder verwendet werden. Foto: Adobe

Repair Cafés sind ehrenamtliche Veranstaltungen und verstehen sich als Hilfe zur Selbsthilfe, kostenlos und ohne Gewährleistung. Es wird unter fachkundiger Anleitung durch „Reparaturhelfer“ selbst repariert. Das Otelo mit seinem Repair Café sucht technisch versierte Menschen, die anderen helfen und dabei auch ihr eigenes Know-how noch verbessern wollen. Sofern die entsprechenden Reparaturhelfer kommen, die ehrenamtlich und

freiwillig sich gegenseitig unterstützen, dazulernen und mithelfen, werden wieder viele Menschen mit reparierten Dingen und viel Freude heimgehen.

Freiwillige Helfer, sowohl technisch als auch organisatorisch, sind willkommen. Interessierte können sich melden bei: Otelo Vöcklabruck, <https://otelo.or.at/standort/voecklabruck/>; Franz Winter: 0664 4329852; franz.winter1@aon.at

KABARETT

Leise pieselt das Reh

GAMPERN. Am Mittwoch, 27. November, um 19.30 Uhr gibt es im 4kanter beim Kabarett „Leise pieselt das Reh“ von Lydia Pren-

ner-Kasper was zum Lachen. Für die Verpflegung sorgt der Tennisverein. Karten gibt es am Gemeindeamt oder auf oeticket.com.

REISE

Vortrag über den Iran

OBERNDORF. Am Donnerstag, 21. November, findet um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Oberndorf ein Vortrag von Robert Riesinger über den Iran statt. Über das Land wird man üblicherweise nur durch die Medien der westlichen Welt informiert. Diese Tatsache macht es interessant, sich selbst vor Ort ein Bild zu machen, wie das Leben dort so abläuft. Der Reiseschwerpunkt lag in der Besteigung des höchsten Berges im Iran, dem „Damawand“, auf eigene Faust und dem



Robert Riesinger Foto: privat

Besuch der bekanntesten islamischen und geschichtlichen Kulturnstätten. Der Eintritt ist frei.

CHORISMA

Weihnachtskonzert

VÖCKLABRUCK. Am Freitag, 29. November, um 18.30 Uhr findet wieder das Weihnachtskonzert des Pop-Chores „Chorisma“ in der Landesmusikschule statt.

Auch dieses Jahr lädt der Pop-Chor Chorisma aus Bach wieder herzlich zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert unter dem Motto „Pop Christmas 2024“ in den Konzertsaal der Landesmusikschule Vöcklabruck ein. Chorleiter Johannes Astecker wird durch den Abend führen und ein stimmungsvolles Potpourri aus weihnachtlichen Pop-Klassikern und aktuellen Hits präsentieren. Der Chor wird von erstklassigen Musikern begleitet: Johannes Astecker am Klavier, unterstützt von einer Band (Sophia Keller an den Drums, Christian Steiner am Bass). Zusätzlich sorgen ein Streichensemble und Flügelhorn für Weih-



Chorisma

Foto: Eric Meyer

nachtsstimmung. Auf dem Programm stehen Songs von Coldplay und den Pentatonix, aber auch klassische Weihnachtslieder, eigens arrangiert für Chor und Band. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr (Einlass 18 Uhr) und dauert etwa zwei Stunden inklusive einer Pause. Karten sind im Vorverkauf um 10 Euro bei allen Chormitgliedern erhältlich (Reservierung: chorisma@gmx.at) oder an der Abendkasse um 12 Euro.

WINTER VARIETÉ

Magische Momente

BAD ISCHL. Das Internationale Winter Varieté bringt im Februar 2025 erneut Unterhaltung nach Bad Ischl. Unter dem Motto „Magische Momente“ erwarten die Besucher vier Tage gefüllt mit Artistik, Comedy und Magie. Bei einer Pressekonferenz wurde das Programm vorgestellt.

interaktiven Performances und Einblicken in mentale Stärke das Publikum in seinen Bann ziehen. Ebenfalls auf der Bühne: Maria Sarach, eine außergewöhnliche Handstandakrobatin, das Duo Sos und Victoria und Christoph Engels. Tickets sind bereits erhältlich unter www.wintervariete.at sowie an den Vorverkaufsstellen.



Sos und Victoria

Foto: Alexander Brandl

FARBENKREIS

Zweiter Adventmarkt

VÖCKLABRUCK. Im St. Klara in Vöcklabruck veranstaltet der Attergauer Farbenkreis von 22. bis 24. November einen Adventmarkt mit Krippen ausstellung.

Der Attergauer Farbenkreis, ein Verein im Oberösterreichischen Volksbildungswerk, lädt zu seinem zweiten Adventmarkt mit einer großen Krippenausstellung von Krippenbaumeister Franz Bocksleitner ein. Verkauft werden auch bemalte Steine von Mitgliedern; der Reinerlös soll der Kinderkrebshilfe Oberösterreich zugutekommen. Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 22. November, um 14 Uhr durch Bürgermeister Peter Schobesberger sowie Generaloberin Schwester Angelika Garstenauer, Generalrätin Schwester Ida Vorel und Obmann des Atter-



Krippenausstellung Foto: Franz Bocksleitner

gauer Farbenkreis Dietmar Emattinger statt. Zu sehen gibt es weihnachtliches Kunsthandwerk, Adventkränze und Gestcke, Naturseifen, Gitterkörbe, Kunstkalender, Kerzen, Spezialitäten aus Früchten und vieles mehr. Für die Besucher gibt es auch kulinarische Schmankerl wie Bratwürstel, Punsch und Glühwein sowie Kekse. ■

SKICLUB AMPFLWANG

White Mountain Ball

AMPFLWANG. Der ASVÖ Skiclub Ampflwang lädt am Samstag, 23. November, zum Ballabend in den Snow Palace ins Volksheim ein.

Von mitreißender Tanzmusik bis hin zu erlesenen Weinen – der Skiclub Ball wird ein Fest für alle Sinne. Karten kosten im Vor-

verkauf 18 Euro und an der Abendkasse 23 Euro. Karten für den Ball sind bei den Funktionären des ASVÖ Skiclub Ampflwang und der Raiffeisenbank Ampflwang erhältlich. Sie können auch online gekauft werden auf www.skiclub-ampflwang.at. ■

Graceland präsentiert:

SIMON & GARFUNKEL TRIBUTE-DUO GRACELAND

Live mit Band & String Quartett in einem einzigartigen Konzertlebnis!

25.02. '25

VÖCKLABRUCK
Stadtsaal

INFO+
KARTEN:
www.event-and-show.at · Tel. Kartenbestellung: 0676 50 40 447

Tips

SÄNGERBUND

Adventkonzert

MONDSEE. Am Sonntag, 1. Dezember, um 16 Uhr lädt der Sängerbund Mondsee zum Adventkonzert in die Basilika Mondsee ein.

Das Adventkonzert des Sängerbundes Mondsee findet unter der Leitung von Roman Stalla statt. Auf dem Programm stehen Werke bedeutender Komponisten der Musikgeschichte von Jacobus Gallus über Johann Sebastian Bach bis zu Max Reger und Ola Gjeilo. Die Vielfalt der musikalischen Stile und Chortraditionen garantiert ein abwechslungsreiches und emotionales Konzerterlebnis. Die Texte der Chorwerke thematisieren die Ankunft Christi, die Freude über seine Geburt und die Hoffnung auf Erlösung, was die besondere Spiritualität der Adventzeit unterstreicht. Viele der Lieder haben eine lange Tradition und



Vielfältiges Programm Foto: Rudolf Gmeinbauer

werden immer wieder bei Kirchen-, Advent- und Weihnachtskonzerten aufgeführt. Unterstützt wird der Sängerbund von einem Streichquartett aus Lehrkräften der Landesmusikschule Mondsee und dem Pianisten Rupert Rohrmoser. Karten gibt es im Vorverkauf bei Foto Schwaighofer um 12 Euro oder an der Abendkasse um 16 Euro, Jugendliche bis 14 Jahre zahlen 8 Euro Eintritt. ■

VORTRAG

Politik in den USA

MONDSEE. Am Freitag, 22. November, um 19 Uhr analysiert Politikwissenschaftler Reinhard Heinisch im Pfarrsaal Mondsee die politischen Verhältnisse der Supermacht USA und die Auswirkungen des Wahlausgangs.

Die USA stehen vor ihrer größten Systemkrise seit dem Bürgerkrieg – noch nie war die Demokratie in der Supermacht so akut bedroht. Immer mehr Amerikaner halten den Einsatz von Waffengewalt zur Lösung politischer Konflikte für unausweichlich. Das Problem ist nicht nur Donald Trump, der wegen Anstiftung zum Aufruhr angeklagt und in einem anderen Fall verurteilt wurde und der seinen Wahlkampf auf Rache ausgerichtet hat. Die USA haben auch eine veraltete Verfassung, die nur schwer



Reinhard Heinisch Foto: Reinhard Heinisch

zu ändern ist und in der viele demokratische Normen nicht wie in anderen Demokratien gesetzlich verankert sind, sondern gewohnheitsrechtlich gelten. Der von Amnesty International Mondseeland organisierte Vortrag bot eine stringente Analyse der politischen Verhältnisse in den USA. Der Eintritt kostet 13 Euro, unter 25 Jahren freier Eintritt. ■

LEBZELTERHAUS

Spannende Doppelschau

VÖCKLABRUCK. Arbeiten der Künstlerinnen Evelyn Kreinecker und Elfriede Christl sind bis 16. November in der Galerie Lebzelterhaus zu sehen.



Kulturreferentin Judith Pichlmann mit Evelyn Kreinecker und Kunsthistorikerin Marlene Elvira Steinz (v. l.)

Fotos (2): Mac

Evelyn Kreinecker lebt in Prambachkirchen. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Malerei und Zeichnung, aber auch Animationsfilme. Die Sehnsucht nach dem Leben, nach Berührung, Verbundenheit und Gemeinschaft ist Thema in diesen Bildern – eine Auseinandersetzung mit der Fragilität des Seins. Kunsthistorikerin Marlene Elvira Steinz beschrieb in ihren einführenden Worten perfekt die Intention der Künstlerin, den Wunsch der Menschen nach „taktilem Kontakt“ darzustellen. „Fiftymix“ heißt die Schau der Lenzinger Künstlerin Elfriede Christl im

Ausstellungsraum des Hausruckviertler Kunstkreises. Obfrau Ingeborg Rauss bezeichnete das heurige Jahr als ein besonderes im Leben der Künstlerin. Christl wurde im August 80 Jahre alt, sie malt seit 50 Jahren (von daher auch der Ausstellungstitel) und sie ist seit 30 Jahren Mitglied im Kunstkreis. Zu sehen ist eine



Die Obfrau des Hausruckviertler Kunstkreises, Ingeborg Rauss (l.), mit der Künstlerin Elfriede Christl

PROJEKT

Auftaktevent

VÖCKLABRUCK. Am Freitag, 15. November, findet von 18 bis 21 Uhr im Vöcklabrucker OKH das Auftaktevent des Ländlichen Innovationsnetzwerks „Stell dir vor Labor“ statt.

Das Projekt setzt es sich zum Ziel, innovative Ideen in der Region zu fördern und umzusetzen. Im Mittelpunkt stehen dabei soziale Innovationen, die aus der Gemeinschaft heraus entstehen und die Region nachhaltig stärken. Das Auftaktevent bietet die Möglichkeit, das Projekt kennenzulernen, sich mit anderen Akteuren aus der Region zu vernetzen und erste Schritte zu neuen Ideen zu gehen. Als Keynotespeaker ist Patrick Rammersdorfer mit dabei.

Eine Anmeldung ist erforderlich telefonisch unter 0677 62436168 oder per E-Mail an hello@stell-dirvorlabor.at

breite Palette an Elfriede Christls Bildern. Die Gitarrenmusik bei der Eröffnung kam von der Künstlerin, begleitet von Angelika Meergraf und Irene Macherhammer sowie dem Sänger und Liedermacher Robert Wildfeuer aus München. Der stellte mit seinem neuesten Lied „One more Time“ einen Ohrwurm vor. ■

ONE NIGHT OF ABBA! DIE KULTSHOW
Live in Concert!
„back to the 70's!“
„THE GREATEST HITS-SHOW“
mit den sensationellen ABBA 99
FREUEN SIE SICH AUF EINE SUPER - SUPER - SHOW!
24.01. Schwanenstadt ★ 01.02. St. Georgen i.A.
Stadtstaal Attergauhalle
Karten: www.event-and-show.at • 0676 50 40 447

ZAHLTAG JACKPOT
ABHEBEN, RICHTIG ANTWORTEN & BARES GELD GEWINNEN!
HIER ANMELDEN!


WELLE music radio **1**
welle1.at

Die NACHT der MUSICALS
Das Original!
PHANTOM DER OPER • FROZEN • ROCKY • TANZ DER VAMPIRE • CATS
ELISABETH • GREASE • WICKED • SISTER ACT • MAMMA MIA • u.v.m.
11.1.25 VÖCKLABRUCK STADTSAAL
04.4.25 BAD ISCHL Kongress&TheaterHaus

Tourismusbüro Vöcklabruck 0672/26644, kuf.at, Tourismusverband Bad Ischl 06132/27757, salzkammergut.at/tickets
Salzkammergut Touristik 06132/240051, oeticket.com, Trafikplus, SCHRÖDER KONZERTE 0732/221523, kdschroeder.at

TOP-Termine

Foto: Manfred Esser

DER KLEINE PRINZ

VÖCKLABRUCK. Voller Emotionen und visueller Überraschungen entführt das Musical nach dem Meisterwerk von Saint-Exupéry am 13. Februar in Vöcklabruck das Publikum in die Welt des Kleinen Prinzen. VVK: kupf.at, Tourismusbüro Vöcklabruck 07672 26644, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 775230



Foto: PutaVida

DIE NACHT DER MUSICALS

VÖCKLABRUCK/BAD ISCHL. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert Zuseher am 11. Jänner in Vöcklabruck und am 4. April in Bad Ischl mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Phantom der Oper, uvm. VVK: oeticket.com, salzkammergut.at/tickets, kupf.at, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Nikola Matzluha

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

VÖCKLABRUCK. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock-&-Music-Show mit Hits von Freddie Mercury und Queen am 29. März im Stadtsaal Vöcklabruck. Karten: Tourismusbüro Vöcklabruck 07672 26644, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Wonderworld Entertainment

“ONE NIGHT OF ABBA”

SCHWANENSTADT/ST. GEORGEN. Die Revival-Band ABBA 99 bringt am 24. Jänner in Schwanenstadt und am 1. Februar in St. Georgen i. A., jeweils 20 Uhr, Hits der schwedischen Kultband ABBA wie Mamma Mia oder Dancing Queen auf die Bühne. Karten: www.event-and-show.at

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Freitag - Attnang-P.: Gemütliches Beisammensein in der Tagesheimstätte, 14-18 Uhr und Sitzgymnastik von 14.30-15.30 Uhr. VA: Pensionistenverband

Donnerstag - Mondsee: Laufreff, speziell für Anfänger/Innen, TP: Volksbank, jeden Donnerstag, 18 Uhr.

Freitag - Frankenmarkt: Second-Hand Shop "Kauf und hilf" (vor allem schöne Second-Hand-Kleidung), Hauptstr. 69, Öffn.-Zeiten: 14 - 18 Uhr.

Samstag - Mondsee: Bauern- und Wochenmarkt, Marktplatz, 8 Uhr.

MI, 13. November

Mondsee: NORA Beratung für Frauen & Familien, 19.00. Terminvereinbarung: ☎ 0664 1050055 oder 06232 22244.

Regau: Spielenachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorencentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.

DO, 14. November

Attnang-P.: Uganda - Eine Reise zu den Berggorillas im Regenwald, Wild Life und die Vogelwelt, Maximilianhaus, 19 Uhr. Beitrag € 10,-, Abendk. € 12,-, Anmeldung erbeten!

Desselbrunn: Tanzabend, GH Mair, Sicking, ab 18.00

Holzleithen: Pensionistenstammtisch, Gemeindesaal, 14 Uhr.

Mondsee: Infoabend für "Pflegende Angehörige", Technologiezentrum Mondseeland, 17-19.00. **Vortrag,** Seminarraum Dorfbüro-Lounge "Besser leben mit Diabetes", 19.00.

Mondsee: Laufreff, Volksbank Mondsee, 18.00, kostenlos.

Seewalchen: Theater "Zum komischen Kauz", Kultursaal, 20 Uhr.

Vöcklabruck: Konzert - Wild at Heart, OKH, Einlass: 19.00, Beginn: 19.30. okh.or.at

Vöcklabruck: Wohnungssprechtag, Stadtamt, 15.30 - 16.30 Uhr, Anm. erforderlich: ☎ 07672 760-220.

FR, 15. November

Attnang-P.: Erklär mir Handy-Tablet-Computer - Jugendliche unterstützen beim Benutzen, Maximilianhaus, 16-18 Uhr. Beitrag € 18,-. Anmeldung erforderlich

Attnang-P.: Improtheater mit N²O, Kellerbühne Puchheim, 19.30, Infos/Karten unter: www.kbp.at

Auflösung Sudoku

7	6	9	4	8	5	3	2	1
1	5	4	9	2	3	7	8	6
8	3	2	1	6	7	9	5	4
5	2	6	7	4	9	8	1	3
9	8	7	6	3	1	5	4	2
4	1	3	8	5	2	6	7	9
3	9	8	2	7	4	1	6	5
6	4	1	5	9	8	2	3	7
2	7	5	3	1	6	4	9	8

Mondsee: Vortrag - Vom täglichen Gwandl zur Alltags- und Festtracht, Pfarrsaal, 19.00. Freiw. Spenden

Neukirchen/V.: Reparatur Café für Kleinelektroräte und Fahrräder, ehem. Hafnerwirt, 14-19.00

Regau: Bauernmarkt, Motto: "Bratl-Burger mit pikanter Sauce", neue Markthalle, 14.30-18.30

Schwanenstadt: We love Silence - Lieder voll Posie und Tiefgang, Lukas Staudinger und Band, Pfarrzentrum, 19-21.00. VA: KBW

Seewalchen: Theater "Zum komischen Kauz", Kultursaal, 20 Uhr.

Timelkam: Glühweinstand, Treffpunkt Pfarre, ab 18.00.

Vöcklabruck: Kulturformate im Herbst - "Comedy mal anders - nämlich ohne Stereotype" im OKH, www.okh.or.at

Vöcklabruck: Repair Cafe, Otelo, 14-18.00

Vöcklabruck: Tag der offenen Tür "Don Bosco Schulen" (BAFEP und HLW), 12-18 Uhr.

Vöcklabruck: Treffpunkt für Junggebliebene zur Unterhaltung und gemeinsamer Aktivitäten! Offener Stammtisch jeden 1. und 3. Freitag im Monat, Cafe Kaiser, Stadtplatz, 18 Uhr. Info: ☎ 0664 1547036 (Sprachbox).

Vöcklamarkt: Krampuslauf "Berger Woid Teifin" und 10 andere Vereine beim Greinöcker & Willibald an der B1, ab 18.00. Verköstigung durch die Freiw. Feuerwehr Waschprechting.

SA, 16. November

Frankenmarkt: Alten- und Krankensalbung, Alten- und Pflegeheim, 14.30 Uhr.

Frankenmarkt: Perchtenlauf des Vöcklataler Pass, Parkplatz Schloss Stauff, 19 Uhr.

Neukirchen/V.: Kurt und seine Oberkrainer, Froschl, 19.30, Karten ☎ 0664 5167053.

Ottang: Weihnachtsbuchausstellung, Pfarrzentrum St. Stephanus, 14-17 Uhr.

Seewalchen: Theater "Zum komischen Kauz", Kultursaal, 20 Uhr.



Tiefgraben: Cäcilienkonzert der Musikkapelle Tiefgraben, Turnhall VS TiLo, 20.00.



Vöcklabruck: Poxrucker Sisters mit Band, Unplugged 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck,

Karten: www.kuf.at und Tourismusbüro

SO, 17. November

Attnang-P.: "Windhaager Messe" von Anton Bruckner, Pfarrkirche Hl. Geist, 9.00, VA: Phönix-Chor

Atzbach: Seniorentag, Gottesdienst, 9.30 Uhr; anschl. GH Kiener 10.30 Uhr.

Ottang: Weihnachtsbuchausstellung, Pfarrzentrum St. Stephanus, 10-16 Uhr.

Seewalchen: Tag der Gemeinschaft, Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau, Gottesdienst-Evangel. Gnadenkirche Rosenau 9.30, anschl. Fest Evangel. Pfarrsaal.

Vöcklabruck-Dürnau: Flohmarkt im Siebenbürgerheim, 8-13 Uhr. Wir freuen uns auf euer Kommen!

MO, 18. November

Attnang-P.: kostenloser Vortrag über "Handysicherheit", Rotes Kreuz, 14.30, Anmeldungen: ☎ 0664 6007273631

Mondsee: Laufreff, Volksbank Mondsee, 18.00, kostenlos.

DI, 19. November

Attnang-P.: Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige, Maximilianhaus, 18-20.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0676 87762448.

Attnang-P.: Vortrag für pflegende Angehörige und Interessierte - "Gesunde Scham" braucht Würdigung, Maximilianhaus, 19 Uhr. Freiw. Spenden erbeten!

MI, 20. November

Ottang: Amtstage Notariat, Marktgemeinde, 8 - 9.30 Uhr, Info: ☎ 07676 7255.

Regau: Spielenachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorencentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.

DO, 21. November

Attnang-P.: Abschlusswanderung, Abmarsch Tagesheimstätte, 13 Uhr. VA: Pensionistenverband

Attnang-P.: In "versöhnter Verschiedenheit" Zukunft leben und gestalten - was sagt die BiBil zu Leben in Gemeinschaft? Maximilianhaus, 19 Uhr. Beitrag € 9,-, Ak. € 11,-. Anmeldung erwünscht, spontanes Kommen möglich!

Attnang-P.: Quatschivity - Was ist das? Brettspiel zum persönlichen Austausch und Kennenlernen, Maximilianhaus, 18.30-20.30 Uhr. Beitrag € 15,-. Anmeldung erforderlich.

Attnang-P.: Trauercafé, Maximilianhaus, jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 - 17 Uhr, freiwill. Spenden, ☎ 07674 66550.

Atzbach: Treffen "Gemeinsam statt einsam", Cafe Auszeit, 14 Uhr.

Desselbrunn: Vortrag über "Knochenge sundheit & Ernährung", € 5,-, GH Mair, Sicking, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Mondsee: Laufreff, Volksbank Mondsee, 18.00, kostenlos.

Oberndorf: Vortrag über den Iran, VAZ, 19.00

Tiefgraben: Jodeln beim Rauchhaus, Freilichtmuseum Mondsee Rauchhaus, 18.00. Freiw. Spenden. Info ☎ 0664 5584022 oder genaujetzt40@gmail.com

Timelkam: „Orient & Ferner Osten“ - Erlebnisbericht des Gosauer Abenteurers Helmut Pichler, Teppunkt Pfarre, 19.30

Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

TERMINANZEIGEN**DO, 21. November**

Timelkam: Orient und Ferner Osten, Multimediashow, Treffpunkt Pfarre, 19.30-21.30, Gebühr € 19,-, VA: KBW

Vöcklabruck: Lesung "Die Einsamkeit der Ersten ihrer Art", mit Rauriser Literaturpreisträger Matthias Gruber. OKH, Einlass: 18.30, Beginn: 19.00. www.okh.or.at

Vöcklabruck: "Sing Sessions" - gemeinsam Singen, Otelo, 18.30

Zell/P.: Pensionisten-Tanznachmittag, GH Leitner, 14.00. Live-Musik: Fritz Mister Music, VA: Pensionistenverband Ampflwang

FR, 22. November

Attnang-P.: Neue Perspektiven auf Kriegerdenkmäler - Geschichte, Transformation und Gedenkkultur, Maximilianhaus, 16-21 Uhr, Beitrag € 15,-, Anmeldung erforderlich.

Atzbach: Tag der offenen Tür, Kindergarten, 14.-17.00.

Lambach: Erlebnistag im Agrarbildungszentrum, An der Traun 1, Anmeldung erforderlich bis 15. November unter **0732 7720-33600**, lwbfs-lambach.post@oeo.gv.at

Mondsee: Analyse, 2 Wochen nach der Wahl: USA - Demokratie am Abgrund mit Reinhard Heinisch, Pfarrsaal, 19.00

Mondsee: Perchtenmasken-Ausstellung, diverse Veranstalter, im Konradraum im Kreuzgang, ab 15.00. Eintritt frei, Dauer: 22.-24. November.

Regau: Bauernmarkt, Motto: "Heißer Leberkäse", neue Markthalle, 14.30-18.30

Timelkam: Glühweinstand, Treffpunkt Pfarre, ab 18.00.

Wels/Hagenberg: Infotag an der FH Oberösterreich von 9.00-17.00; Infos: fh-oeo.at

SA, 23. November

Pöndorf: Kathrentanz, VA: FF-Haberpoint, Festhalle, 20 Uhr.

Voranzeigen

Kabarett mit Chris Boettcher "Freudenspender" im MEZZO Ohlsdorf, Sa, 23. November 2024, 19.30. Karten erhältlich: Kulturamt der Gemeinde Ohlsdorf **07612 47255-28** oder kulturamt@ohlsdorf.oeo.gv.at

Ungenach: Musikantenstammtisch, 21. November, ab 19 Uhr, jeden 3. Donnerstag im Monat, GH Moshammer "Wirt z'Brunau", **0650 6220894**.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Zahnärzte

Bezirk VB, Wochenend-Nottdienst: 16. und 17. November, 9-12 Uhr, Dr. Helmut Geist, Hauptplatz 1, 4866 Unterach, **07665 7377.** Info: ooe.zahnärtekammer.at

Blutspenden

Wolfsegg: 14. November, 15.30 - 20.30 Uhr, Martlgemeindeamt.

Nußdorf/A.: 15. November, 15.30 - 20.30 Uhr, Gemeindeamt.

Märkte

Vöcklabruck: Wochenmarkt, Stadtplatz, jeden Mittwoch, 7 - 13 Uhr.

Adventmärkte

Mondsee: Adventmarkt "Die Herzensbox" vom 22. bis 24. November, ab 15.00. Eintritt frei

Tierärzte

Wochenend- & Feiertagsnotfalldienst: Tierklinik Vöcklabruck:

07672 28028

24 h Notfalldienst: www.veterinaere.at

Gesundheits-Tipps**GESUNDHEITSWERKSTATT**

Bettina Kronegger

Praxis für Lebenslust und Lebensqualität:

- * besser Miteinander - klare Kommunikation
 - * wer bin Ich, was will Ich
 - * Reflexion im beruflichen Kontext
 - * Körper/Geist/Psyche wieder gut miteinander
- 0664 1461381
www.gesundheitswerkstatt.co.at

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ: www.mobbingtelefon.at **0732 7610 3610**

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-oeo.at>

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Sozialberatungsstellen:

www.shvzb.at,

Attnang: **07672 70273603**

Lenzing: **07672 92412**

Mondsee: **06232 27320**

Schwanenstadt: **07673 2255323**

Vöcklamarkt: **07682 39527**

Vöcklabruck: "der Korb" Sozialmarkt, **07672 90921.**

Vöcklabruck: fbz - FrauenBerufsZentrum, **07672 26636.**

Vöcklabruck: **Schuldnerberatung,** **07672 27776.**

Vöcklabruck: Verein Prohominé, Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen. www.pro-homine.at

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige **0800 252230**

Ausstellungen

Attnang-P., Galerie Schloss Puchheim: 15. November, 19.00, Ausstellungseröffnung "Kein Dach im Gebirge", von Ferdinand Götz

Attnang-P., Maximilianhaus: Ausstellung "Die Kunst der Ausrede", Dauer: 7. Nov. bis 21. Dez. 2024, Mo-Fr von 8-12 Uhr, Di von 17-19 Uhr und nach Vereinbarung.

Ottwang, Atelier Stummer: Weihnachtsausstellung, jeden Donnerstag, 14-18.00, bis 19. Dezember

Schörfling, Galerie Petra Seiser: 16. November, 11.00, Eröffnung der Ausstellungen von Tone Fink und Hannes Rohringer

Seewalchen, S.I.X. Wohnzimmergalerie, Litzlberger Str. 30a:

"Frauen-Frauen-Frauen", Sylvia Berndorfer, Anna Goldgruber, Marion Kilianowitsch, Dauer: bis 30. Dez. 2024.

LICHTSPIELE**Alpenland**

LENZING. Die Lichtspiele Lenzing präsentieren am Dienstag, 19. November, um 19.30 Uhr im Rahmen der „Hunger.-Macht.-Profite.-Filmtage zum Recht auf Nahrung“ die Dokumentation Alpenland. Die Alpen im Herzen Europas sind eine einzigartige Naturlandschaft voller kultureller Vielfalt. In Alpenland führt der Regisseur Gespräche mit Bewohnern aus Österreich, Deutschland, Frankreich, Italien und der Schweiz. Dafür besucht er nicht nur abgelegene Dörfer und Bergbauernhöfe, sondern auch belebte Tourismuszentren und führt uns damit die Vielseitigkeit dieser Region vor Augen. Der Film thematisiert sowohl die Herausforderungen beim Erhalt von Bauernhöfen als auch die Probleme des Massentourismus und des Klimawandels. Eintritt: 9,50 Euro ■

Ihre Redakteurin vor Ort

Emma Salveter

+43 7672 78506-2414

redaktion-

voecklabruck@tips.at

www.tips.at



Wird scho glei dumpa!

Weihnachtskonzert mit Cobario

Mi 04 | 12 | röm. kath. Pfarrkirche
LAAKIRCHEN | 19:30 Uhr

Tickets erhältlich über oeticket+ und 07613 8644 311 bis 313 www.laakirchen.at





Die Impro-Gruppe N2O bringt die Zuschauer zum Lachen.

Foto: Sabine Prötsch

KELLERBÜHNE**Improvisationstheater**

ATTNANG-PUCHHEIM. N2O (Lachgas), die Impro-Theater-Gruppe der Kellerbühne Puchheim, interpretiert in ihrer Show am Freitag, 15. November, um 19.30 Uhr die Werke der großen literarischen Autoren neu. Es wird ergänzt, gestrichen, zusammengefasst, korrigiert oder einfach neu erfunden, egal ob bei Shakespeares Liebesdialogen,

bei Nestroys witzigen Couplets oder den geistreichen, philosophischen Weltanschauungen Goethes. Frei nach dem Motto „Lesen ist Kino im Kopf, Impro ist Kino auf der Bühne“ versprechen die SpielerInnen von N2O auch diesmal, die Lachmuskeln der ZuschauerInnen gehörig strapazieren zu wollen. Karten gibt es unter www.kbp.at. ■

GUINNESS IRISH CHRISTMAS**Irische Folkmusik**

LAAKIRCHEN. Das 27. Guinness Irish Christmas Konzert bringt die Kultur des Irish Folk ins Kulturzentrum Alfa in Laakirchen.

Der Uilleann-Piper Conor Mallon, Gründer des Ensembles Connla, tritt mit seinem Unearthed Project auf. Seine Musik verbindet traditionelle irische Klänge mit modernen Elementen wie „Afro Celt“-Grooves und spacigen Sounds. Cathie Ryan, die seit 2002 regelmäßig im Rahmen der „Irish Christmas“-Tour auftritt, wird ebenfalls auf der Bühne stehen. Ihre unverwechselbaren Interpretationen irischer Folk-Songs und ihre sanfte Stimme sind bei Fans längst beliebt. Termin ist Mittwoch, 11. Dezember, um 20 Uhr im Kulturzentrum Alfa Laakirchen. Karten gibt es an der Abendkas-

se, in der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Laakirchen unter der Telefonnummer 07613 8644 DW 311-313 und bei Ö-Ticket. Tips verlost 2x2 Karten für die Leser. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 06.12.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/24236 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24236 Vorname Nachname“



Cathie Ryan

Foto: Joe Sinnott

präsentiert

Tips
total.
regional.

da Blechhauf'n

Wir sagen euch an!

**Mariendom Linz
Do. 12.12.2024**

**Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:30 Uhr**

**Tickets unter www.ticketwall.at
und im Domcenter
(Domplatz 1, 4020 Linz)**

woodstock

EVENT + CONCERT

ticket wall

0ÖNachrichten

KIRCHEN

ZEITUNG

Foto: © da Blechhauf'n / Matthias Brabetz

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



LISSABON UND DIE SCHÄTZE DES MITTELMEERS

mit Costa Diadema

28.09. - 08.10. 2025

Italien - Spanien - Portugal - Frankreich

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschifffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzaufwendungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepaket bis 11.11.
- Eigener Bus Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

REISEVERLAUF:

Tag 1: Busanreise OÖ, Ankunft in Savona und Einschiffung, Abfahrt: 16:30

Tag 2: Barcelona: Ankunft 14:00/Abfahrt 20:00

Tag 3: Erholung auf See

Tag 4: Gibraltar: Ankunft 07:00/Abfahrt 13:30

Tag 5 & 6: Lissabon: Ankunft 02.10. 10:00/Abfahrt 03.10. 13:30

Tag 7: Cadiz: Ankunft 10:00/Abfahrt 20:00

Tag 8: Malaga: Ankunft 07:00/Abfahrt 16:00

Tag 9: Erholung auf See

Tag 10: Marseille: Ankunft 09:00/Abfahrt 18:00

Tag 11: Savona: Ankunft 09:00, Rückfahrt nach OÖ

* eigene Anreise, 3. & 4 Erwachsener im Oberbett 450,- (bei zwei Vollzähler in der Kabine), Kinder bis 17.99 im Oberbett kostenlos (bei zwei Vollzähler in der Kabine) zzgl. Busanreise und Getränkepaket



11 Tage ab*
999,-

Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

NATURWUNDER DONAUDELTA

Kreuzfahrt MS Nestroy

21.04. - 02.05.2025

Österreich - Ungarn - Serbien - Bulgarien - Rumänien

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- 4-tägige Busreise ab Tulcea mit Bukarest und Siebenbürgen bis Linz
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
- 3x Nächtigung in 4'Hotels inkl. Halbpension (3x Frühstück, 3x Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reiseprogramm inkl. Eintritte
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
ab/bis Linz



12 Tage ab
2.048,-

PORTO UND DER RIO DOURO

Kreuzfahrt MS Douro Spirit

23.06. - 30.06.2025

Porto - Regua - Pinhao - Vega de Terron - Porto

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
Bahnreise ab allen OÖ-ÖBB Bahnhöfen

8 Tage ab
1.999,-

DREI-LÄNDER-KREUZFAHRT

Kreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

Schweiz - Frankreich - Deutschland

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
Bus ab/bis Linz

7 Tage ab
1.449,-

QUER DURCH'S MITTELMEER

mit Costa Pacifica

30.08. - 13.09. 2025

Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

Foto: Costa

100 €
Frühbucherbonus bis
30.11.



15 Tage ab
1.490,-



**TÄGLICH MILLIONEN
VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT**

Bis zu 70% sparen!



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH:
Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

20. - 22. November 2024

STOFFVERKAUF

**UND TRACHTENMODE
ZU SCHNÄPPCHENPREISEN**



Baumwolldrucke	9,-
Karostoffe viele Farben	7,-
Leinen und Halbleinen	10,-
Kollektionsstoffe	12,-
Dirndlblusen.....	30,-
Röcke.....	50,-
Mieder, Gilets, Westen.....	50,-
Kleider.....	60,-
Herrengilets.....	70,-
verschiedene Dirndl (kurz oder lang)	ab 80,-

**Auswahl an Spitzen, Borten
und Knöpfen!**

**Mittwoch
20.11.
10-18 Uhr**

**Donnerstag
21.11.
9-18 Uhr**

**Freitag
22.11.
9-18 Uhr**

**MESSE RIED
Halle 13**

Zugang über das Messegelände (Parkmöglichkeiten!)
und über die Brucknerstraße 39 (Haupteingang)

WENGER
DIE TRACHT
SEIT 1920